

Vergabestelle
SBL Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland
Tel.:

Fax.:

Datum der Versendung 03.07.2025

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe
<input type="checkbox"/>	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 05.08.2025	Uhrzeit 23:59
Eröffnungstermin	
Datum 06.08.2025	Uhrzeit 00:00
Ort (Anschritt wie oben)	
Raum	
Bindefrist endet am	04.09.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme

21011-D3-0001 Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.

TRUKFT HANSE-KASERNE

Vergabenummer Leistung

25A0188R Elektroinstallation

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
- 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- 227 Zuschlagskriterien
- 242 Instandhaltung
- Informationen zur Datenerhebung
- Hinweis für den Umgang mit Bauablaufstörungen
-

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- 214 Besondere Vertragsbedingungen
- 225 Stoffpreisgleitklausel
- 228 Nichteisenmetalle
- 241 Abfall
- 244 Datenverarbeitung
- 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
- 247 MIL Bauaufträge in militärisch genutzten Liegenschaften
- 625 NATO Infrastrukturbauten
-
-
-
-

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: _____
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin o.nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)
- Erklärung zum Datenschutz

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA)

d.v.d. die Referatsgruppe 42 im Finanzministerium des Landes M-V

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11

Fax

PLZ/Ort 19053 Schwerin

E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
-
-

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

4 Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
 § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
 nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
 6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 für die gesamte Leistung
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch

- in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf

- Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: 21011-D3-0001	Baumaßnahme: Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.
Vergabenummer: 25A0188R	Leistung: Elektroinstallation

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern Abt.IV-Staatshochbau und Liegenschaften

Referatsgruppe 42 – Bundesbau

Schloßstraße 9-11

19053 Schwerin

10

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 1).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-
zuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bieter, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer an-
zugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss
des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftrags-
erteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übr-
igen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die
Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu be-
schreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleis-
tung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen
(ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen
aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Nachunternehmen

Beabsichtigt der Bieter Teile der Leistung von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

7 Eignung

- 7.1 Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

- 7.2 Beschränkte Ausschreibungen/Freihändige Vergaben

Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten Nachunternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte Nachunternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.



	Vergabenummer	Datum
	25A0188R	03.07.2025
Baumaßnahme Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber. TRUKFT HANSE-KASERNE		
Leistung Elektroinstallation		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe**Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
-
- Erklärung zum Datenschutz

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin o.nicht älter als 6 Monate
- Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister (i. d. R. Handwerkskarte oder IHK-Bescheinigung)

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:
wo im LV gefordert

1.4 sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise



2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
-
-

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
-
-

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
-

2.4 sonstige Unterlagen

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
-
-



Vergabenummer	25A0188R
---------------	----------

Baumaßnahme

Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.**TRUKFT HANSE-KASERNE**

Leistung

Elektroinstallation**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)**

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- am **29.09.2025**
- spätestens _____ Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum _____ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- am **03.04.2026**
- innerhalb von _____ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:

- vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

 ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:**2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)**

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- 0.00** € (ohne Umsatzsteuer)
- 0.00** Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf _____ Tage.

4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

- Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft“
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“

7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 frei

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen



Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
e-mail:
USt.-ID-Nr.:
HR-Nr.:
Registergericht:
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

SBL Rostock, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Wallstr. 2
18055 Rostock
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme
21011-D3-0001 Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.

TRUKFT HANSE-KASERNE

Vergabenummer Leistung
25A0188R Elektroinstallation

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
-
-
-
-
-
-
-

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
-
-

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro

2.1 Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag² beträgt einschl. Umsatzsteuer _____ Euro*

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 Anzahl der Nebenangebote _____ St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote³ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind _____ %

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).⁴

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

² Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

³ Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

⁴ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.



Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer 21011-D3-0001

Vergabenummer 25A0188R

Vergabeart

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.**TRUKFT HANSE-KASERNE**

Leistung

Elektroinstallation

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)
<input type="checkbox"/> Bieter*)
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25A0188R	
Baumaßnahme Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber. TRUKFT HANSE-KASERNE		
Leistung Elektroinstallation		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	Mittelohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis¹					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis²					
2.4	Gesamtzuschläge					

¹ Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

² Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen ¹			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn			
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)				
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)			
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)				
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)				

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber



Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
21011-D3-0001	Geb.6 Inst.Marinemesse,Neugest.Außenber.
	TRUKFT HANSE-KASERNE
Vergabenummer	Leistung
25A0188R	Elektroinstallation

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

Ort Datum Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Vorbemerkungen

Vorbemerkungen

1. Erläuterung zur Baumaßnahme

Bei der geplanten Baumaßnahme handelt sich um die Instandsetzung der Marinemesse

(Küchenbereich) im Gebäude 6 der Hansekaserne Rostock incl. Herrichtung des

Außenbereiches (neuer Außenzugang, Außensitzfläche).

Die anstehenden Arbeiten umfassen dabei im Gebäudebestand die Erneuerung der Fußböden,

Wandbeläge, technischen Installationen, Innentüren, Vergrößerung von Deckendurchbrüchen.

Im Speisesaal werden auf der Südseite zwei Fenster zu Außentüren umgebaut und davor eine

Stahltreppe als Zugang montiert.

Außerhalb des Küchen- und Speisesaalbereiches bleibt das Gebäude in allen Etagen in Nutzung.

Im OG ist erschütterungssensible Technik in Nutzung. Deshalb sind alle Arbeiten so erschütterungsfrei

wie möglich auszuführen und die Ausführungszeiten sind über die Bauleitung mit dem betreffenden

Nutzer abzustimmen.

Der Zugang zur Baustelle Marinemesse erfolgt ausschließlich über den Giebeleingang Ost und das

dortige Treppenhaus.

2. Sicherheitsvorschriften:

Die Hanse-Kaserne Rostock ist eine militärische Liegenschaft und ein Sicherheitsbereich. Die Zufahrt

erfolgt über die Hauptwache Kopernikusstraße.

Bewerber, Bieter, Arbeitnehmer etc., welche aus Ländern mit besonderem Sicherheitsrisiko kommen,

sind von der Baumaßnahme ausgeschlossen. Es handelt sich dabei um folgende Staaten:

1. Afghanistan (Islamische Republik Afghanistan),

2. Algerien (Demokratische Volksrepublik Algerien),

3. Armenien (Republik Armenien),

4. Aserbaidschan (Republik Aserbaidschan),

5. Belarus (Republik Belarus), 6. China (Volksrepublik China),

ab 01.07.1997 einschl. Sonderverwaltungsregion (CVR) Hongkong,

ab 10.12.1999 einschl. Sonderverwaltungsregion (CVR) Macau,

7. Georgien,

8. Irak (Republik Irak),

9. Iran (Islamische Republik Iran),

10. Kasachstan (Kasachstan),

11. Kirgisistan (Kirgisische Republik),

12. Korea (Demokratische Volksrepublik Korea),

13. Kuba (Republik Kuba),

14. Laos (Demokratische Volksrepublik Laos),

15. Libanon (Libanesische Republik),

16. Libyen (Staat Libyen),

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

- 17. Moldau (Republik Moldau),
- 18. Pakistan (Islamische Republik Pakistan),
- 19. Russische Föderation,
- 20. Sudan (Republik Sudan),
- 21. Syrien (Arabische Republik Syrien),
- 22. Tadschikistan (Republik Tadschikistan),
- 23. Turkmenistan,
- 24. Ukraine,
- 25. Usbekistan (Republik Usbekistan),
- 26. Vietnam (Sozialistische Republik Vietnam).

Da es sich um eine militärische Liegenschaft handelt, besteht generell Fotografierverbot. Eine Fotografierlaubnis ist über den Kasernenkommandanten rechtzeitig zu beantragen und einzuholen.

Für den eingezäunten Baustellenbereich besteht Ausweispflicht. Durch den AN sind vor Beginn der Arbeiten (mind. 1 Woche vorher) für alle auf der Baustelle tätigen AK Ausweisanträge beim AG, zur Genehmigung des Zutritts durch den Kasernenkommandanten, abzugeben.

Die Ausstellung der Berechtigungskarten/- ausweise erfolgt durch das Wachunternehmen.

Änderungen sind dem AG rechtzeitig schriftlich anzuzeigen/zu melden.

3. Baustelleneinrichtung

Die eigene Baustelleneinrichtung ist einzukalkulieren. Sämtliche Kosten hierfür (wie für An- und

Abtransport, Hubgeräte, Großgeräte, Kleingeräte, Werkzeuge, Maschinen, Absperrungen etc.) bis zur Beendigung der eigenen Leistung, gehen zu Lasten des Auftragnehmers und sind hier einzukalkulieren. Veränderungen an der Baustelleneinrichtung sind mit dem Einheitspreis abgegolten.

Für seine Baustelleneinrichtung haftet der Auftragnehmer während der Zeit der Aufstellung, der Vorhaltung und des Abbaus für die Sicherheit und Standfestigkeit. Gefahrenbereiche sind grundsätzlich

abzusperren und vor Betreten zu warnen.

4. Baustellenvorschriften

Arbeitszeit ist Montag bis Freitag von 6.30 bis 18.00 Uhr. Abweichungen davon sind rechtzeitig bei dem AG anzumelden und zu beantragen. Lieferungen Montag bis Freitag nach 16.00 Uhr sind bei dem zuständigen Wachmitarbeiter vorher anzumelden. Bei Nichtankündigung solcher Lieferungen erfolgt kein Einlass.

An Sams-, Sonn- und Feiertagen sind Materiallieferungen ausgeschlossen.

Es ist zu beachten, dass von der Bauleitung sowie vom Bewachungsunternehmen keinerlei Lieferungen entgegengenommen werden!

Zufahrten zum Küchenbereich von Gebäude 5 für Anlieferungen etc. sind grundsätzlich frei zu halten.

Für das gesamte Bauvorhaben gilt das Rauchverbot. Die Arbeitsstättenverordnung ist in Verbindung mit den Arbeitsstättenrichtlinien einzuhalten. Die Baustellenverordnung in neuester Fassung ist zu beachten und einzuhalten.

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Vom Auftragnehmer sind dem AG ständig auf der Baustelle befindlicher Ersthelfer zu benennen (10% der Beschäftigten). Jede auf der Baustelle befindliche Firma muss mindestens 1 betriebsbereites Handy vorhalten. Je Bauwagen oder Tagesunterkunft sind je 1 Feuerlöscher und ein Verbandskasten

vorzuhalten.

Durch den AG wird im allgemeinen BE-Bereich wie folgt für alle am Bau Beteiligten vorgehalten, Sicherheitseinrichtung bestehend aus

- SIGE -Plan / Baustellenordnung / Alarmplan
- 1 Sanikasten
- 1 Feuerlöscher

Baustrom- und Bauwasserverteiler sind bauseits auf dem Baugelände in ausreichender Anzahl installiert. Der AN richtet Unterverteiler für den eigenen Bedarf ein. Die Kosten für den Baustrom und

Bauwasser trägt der AG. Es erfolgt keine Umlage der Kosten.

Die ordnungsgemäße Ausleuchtung der Arbeitsbereiche ist Sache des AN.

Ein Baustellen WC/Sanitärcontainer ist im Bereich vorhanden.

Eine Verschmutzung der Fahrstraßen / Zufahrtsstraßen ist generell zu vermeiden. Sollten

Verschmutzungen auftreten, sind diese durch den AN umgehend und unaufgefordert zu beseitigen. Es besteht bei allen Firmen ein Gebot zur Sauberkeit am Arbeitsplatz. Sämtliches Abbruchmaterial und alle anfallenden Abfälle in das Eigentum des AN über und sind fachgerecht zu entsorgen.

Das Formblatt 241 ist zu beachten.

5. Bautageberichte

Der AN ist verpflichtet, tägliche Bautageberichte über seine Leistung und die wesentlichen Ereignisse auf der Baustelle anzufertigen und diese Berichte dem AG bzw. seinem Vertreter auf der Baustelle auf

Verlangen, spätestens jedoch wöchentlich zur Kenntnis vorzulegen. Der AG bzw. sein Vertreter hat die Kenntnisnahme durch seine Unterschrift zu bestätigen. Es steht ihm frei, eine vom Inhalt des Berichtes abweichende Sachdarstellung vorzunehmen und im Bautagebericht zu kommentieren.

Aus dem Bautagebericht muss Folgendes hervorgehen:

- Anzahl der Beschäftigten, deren Qualifikation
- tägliche Arbeitszeit vor Ort
- maximale und minimale Temperatur, Wetterlage, Witterungsverlauf
- genaue Bezeichnung der ausgeführten Arbeiten (nach Leistungsart und -ort)
- eingesetzte Großgeräte, Leistungsfortschritt, Unterbrechungen
- Unfälle bzw. sonstige besondere Ereignisse

Alle Kosten, die sich aus dieser oder den folgenden Vorbemerkungen ergeben, sind mit den Einheitspreisen der Leistungsbeschreibung abgegolten.

1

Elektroinstallation

Bauvorhaben

Bauvorhaben

1.1 Projektbeschreibung

Im Gebäude 06 der Hanse-Kaserne in 18057 Rostock, Kopernikusstr. 1 erfolgt die Instandsetzung MMR einschließlich Neugestaltung des Außenbereiches.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Das Bauvorhaben beinhaltet folgende Maßnahmen:

Erneuerung der Küche der MMR,

Einbau von Kühlzellen,

Anpassung der Lüftungsanlage und der Sanitärräume.

Hierzu ist die Elektroanlage neu aufzubauen unter Beachtung bereits bestehender Stromkreise.

Folgende Räume umfasst die Sanierung:

Kellergeschoss

- Lagerräume

Erdgeschoss

- MMR-Küche mit allen funktionalen Nebenräumen

- Ausgabebereich

- angrenzenden Flur und Treppenhaus

- Kühlzellen

Obergeschoss

- Umkleide- Sanitärräume

- Büroraum

Dachgeschoss

- Versorgung ISP und Lüftungsanlagen

Außenbereich

- Neubau einer Terrasse

- Schaffung und Anpassung von Zugängen zum Gebäude

- Errichtung von Kälteaggregaten

Errichtung und Unterhalt der Baustromversorgung.

1.2 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das

Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und

Abwasser: Falls nichts anderes in den Positionen vereinbart ist, gilt:

Der Anschluss für Bauwasser wird bauseits gestellt und

während der gesamten Bauzeit vorgehalten.

1.3 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die

Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder

Mitbenutzung überlassenen Flächen oder Räume:

Aufgrund der insgesamt beengten Flächenverhältnissen

ist die Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers

entsprechend zu disponieren und mit der Bauleitung

abzustimmen. Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG

nicht zur Verfügung gestellt werden. Lagerflächen im

Freien werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden

Flächen (s. Baustelleneinrichtungsplan) zur Verfügung

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

gestellt. Für die Qualität des Untergrundes ist der nutzende AN eigenverantwortlich. Eingebrachte Materialien müssen nach der Nutzung wieder zurückgebaut werden.

1.4 Besondere Vorgaben für die Entsorgung:

Gemäß VOB/C hat der Auftragnehmer sämtliche von seinen Arbeiten herrührende Verunreinigungen, Abfälle, Bauschutt und dergleichen zu beseitigen.

Diese sind arbeitstäglich auf eigene Kosten aus dem Gebäude und von der Baustelle abzutransportieren und zu entsorgen. Kommt der AN dieser Regelung trotz Aufforderung nicht nach, wird die Beseitigung der Verunreinigung durch die Bauleitung auf Kosten AN veranlasst.

Die Aufstellflächen von eventuellen Containern der Auftragnehmer sind mit der Bauleitung abzustimmen.

1.5 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen:

Im Inneren des Gebäudes gilt ein Rauchverbot.

Auf der Baustelle gilt ein absolutes Alkoholverbot.

Mitarbeiter, die dieses missachten, werden mit sofortiger Wirkung von der Baustelle verwiesen und erhalten dauerhaftes Baustellenverbot.

Der AN verpflichtet sich, seine Mitarbeiter entsprechend anzuweisen und die Einhaltung des Verbotes zu überwachen.

1.6 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:

Der AN hat sich mit den anderen Firmen, die am Gesamtbauvorhaben beschäftigt sind, so abzusprechen, dass ein reibungsloser Bauablauf gewährleistet ist. Event. Subunternehmer müssen eigenverantwortlich in die Baustelle eingewiesen werden. Alle Mitarbeiter auf der Baustelle müssen mit den aktuellen Ausführungsunterlagen ausgestattet sein.

1.7 Baustellenordnung

Es gilt, die aktuelle Baustellenverordnung bei der Planung der Ausführung eines Bauvorhabens sowie die allgemeinen Grundsätze nach § 4 Arbeitsschutzgesetz zu

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

berücksichtigen. Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des sicheren Baubetriebes.

Sie umfasst Maßgaben zu Arbeitssicherheit, die ein unfallfreies Zusammenwirken aller am Bau Beteiligten betreffen. Sie ist auch Bestandteil des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes.

Jeder Auftragnehmer hat sein Personal über den Inhalt der Baustellenordnung zu unterrichten sowie für die Einhaltung der Maßgaben zu sorgen.

Alle Nachunternehmer (auch Lieferanten, etc.) unterliegen der Baustellenordnung und sind von ihren Auftraggebern mit dieser vertraut zu machen.

Auftragnehmer / Nachunternehmer mit Beschäftigten haben generell das Arbeitsschutzgesetz vom und alle sonst zum Schutz Beschäftigter geltenden Vorschriften einzuhalten. Auf der Baustelle gelten für Arbeitgeber insbesondere die Arbeitsschutzverpflichtungen, die sich aus 5 Baustellenverordnung ergeben.

Ihre Verantwortlichkeiten zum Schutz der Beschäftigten - insbesondere aufgrund des Arbeitsschutzgesetzes - werden durch die Maßnahmen des Auftraggebers nicht berührt. Arbeitgeber, die selbst mitarbeiten, und Unternehmer ohne Beschäftigte haben die bei der Arbeit anzuwendende staatlichen Arbeitsschutzvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

1.8 Baustellentagebuch

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber in geeigneter Form über den Personal- und Geräteeinsatz, Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen, den Arbeitsfortschritt und über besondere Vorkommnisse aktuell zu berichten. Hierzu zählen auch Begehungen mit der Berufsgenossenschaft und dem Gewerbeaufsichtsamt. Dem Auftraggeber sind alle Unfälle, Erste Hilfe-Fälle und Schadensfälle unverzüglich mitzuteilen. Das Bautagebuch ist wöchentlich unaufgefordert vorzulegen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

In den Berichten sind u.a. aufzunehmen:

- Name der Firma und Baustelle
- fortlaufende Nummerierung
- Datum
- Anzahl der Arbeitnehmer nach Lohngruppen
- ausgeführte Leistung mit Ortsangabe (Geschoss / Achsen)
- besondere Maßnahmen und Vorkommnisse
- Anweisungen der Objektüberwachung und des SiGeKo
- Unterschrift des Bauleiters des AN

1.9 Baustellenbesprechungen

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils wöchentlich statt.

1.10 Vollständigkeit der angebotenen Leistungen

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit. Die für das jeweilige Gewerk bestehende DIN-Bestimmungen sind sinngemäß anzuwenden. Sofern in den Leistungspositionen Vorgänge nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C als beschrieben. Alle die Baumaßnahmen betreffenden DIN-Normen, in ihrer jeweilig aktuellen Fassung sind für die Ausführung zu beachten.

1.1 **Baustelleneinrichtung**

1.1.10 **Einrichten und Räumen der Baustelle,**
Einrichten und Räumen der Baustelle,

Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. In dieser Position sind auch alle zusätzlichen Aufwendungen, die sich aus der besonderen Baustellensituation bzgl.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Transport, terminlich abzustimmenden		
		Anlieferungen, keine Liefer-/Ladezone im ruhenden Verkehr, etc., entsprechend zu kalkulieren.		
	1,000	psch		

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.2 **Sonstige Leistungen**

Vorbemerkungen:

Ergänzend zu § 15 VOB / B und zu Nr.4 der "Zusätzlichen

Vertragsbedingungen" (ZVB) wird vereinbart:

Stundenlohnarbeiten sind nur auf ausdrückliche

Anordnung der Bauleitung auszuführen und von dieser

bescheinigen zu lassen. Die Abrechnung erfolgt nach

Verrechnungssätzen EUR / h gegen Nachweis auf

Montagezetteln, der tatsächlich geleisteten Stunden und

des Materialverbrauches. Montagezetteln, die nicht

innerhalb einer Woche zur Unterschrift vorgelegt

werden, können nicht mehr anerkannt werden. In den

Stundenverrechnungssätzen sind erhalten:

- die Lohn- und Gehaltskosten;
- die Lohn- und Gehaltsnebenkosten;
- die anteiligen Gemeinkosten;
- Wagnis und Gewinn;
- Unternehmerzuschlag.

Die Verrechnungssätze wurden unter Beachtung der

preisrechtlichen Vorschriften ermittelt und gelten

unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden.

1.2.10 **Obermonteurstunden**
Obermonteurstunden

1,000 h

1.2.20 **Monteurstunden**
Monteurstunden

5,000 h

1.2.30 **Helperstunden**
Helperstunden

5,000 h

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.3 **Baustromverteilung**

Hinweistext

Bauablauf zur Errichtung der Baustromverteilung

1.3.10 **Baustrom-Anschlussverteilerschrank 55 (69) kVA**

Baustrom-Anschlussverteilerschrank 55 (69) kVA

nach DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4): 2013-09 „Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen - Teil 4: Besondere Anforderungen an Baustromverteiler“ (IEC 61439-4:2013)

stabiles Gehäuse aus verzinktem Stahlblech mit witterungsbeständiger Pulverbeschichtung RAL2000 gelborange mit schwenkbaren Kranösen (beidseitig); in Schutzart IP 44 (Bedienfront IP21); feuerverzinktes, platzsparendes Untergestell mit Bodenbefestigung; Kunststoff-Zugentlastungsschellen schwenkbar;

Tür mit selbstschließendem, Federkraft unterstütztem Edelstahl - Fallriegel, durch Vorhängeschloss mit 5 Schlüssel abschließbar; Türöffnungsbegrenzungskette mit verschweißten Kettengliedern.

zum Anschluss von Wechsel- und Drehstromverbrauchern auf Baustellen; Messeinrichtung nach DIN 43870 in IP 54; alle Einbauten schutzisoliert;

ISO-Gehäuseabdeckungen mit Kunststoff-Schnellverschlüssen befestigt.

Anschlussleistung: 55 (69) kVA

Zugang: 5x35mm²

Anschlussicherung.: NH-Sicherungslasttrennschalter

Schalter für Laien bedienbar in AUS-Stellung nach DIN VDE 0100-704

Gr.00/100A*) / Klemmen 5x35mm²

Messeinrichtung: 1 Zählerplatz mit Zähler

Hauptsicherung: Lasttrennschalter mit NH00/80A

Fehlerstromschutzschalter: 2xFI 63/0,3A, 1xFI/Typ B 40/0,03A,

Sicherungen: 3xDIII 40A, 2LSS D/16A/3-pol, 6xLSS C/16A/1-pol,

Steckdosen: 2xCEE 16A/5-pol, 3xCEE 32A/5-pol, 6xSchutzkontaktsteckdosen 16A,

einschließlich Erdungsanschluß

als Mietleistung aufbauen und

warten:

-monatliche Prüfung mit Protokollerstellung

-Prüfaufkleber am Gerät

-Übergabe des monatlichen Prüfprotokolls

an Auftraggeber

und nach Ablauf der Mietzeit

demontieren.

Es ist ein EP ist für die gesamte Zeitdauer

von 6 Monaten gemäß Vorbemerkungen

in dieser Position zu kalkulieren

1,000 St

1.3.20

Gummischlauchleitung,
Gummischlauchleitung,

schwere Ausführung,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Typ: H07 RN-F 5 G 35		
		liefern und verlegen, und nach Ablauf der Nutzungszeit demontieren.		
1.3.30	15,000 m	Verlängerung der Bereitstellungszeit Verlängerung der Bereitstellungszeit des vorgenannten Baustrom-Anschlussverteilerschranks und des Anschlusskabels um je eine Woche	_____	_____
1.3.40	1,000 St.	Anschließen von Kabel Anschließen von Kabel und Leitungen an beigestellten Betriebsmitteln, Querschnitt bis 5x16qmm,	_____	_____
1.3.50	2,000 St.	Baustrom-Verteiler-Endverteilerschrank 24kVA Baustrom-Verteiler-Endverteilerschrank 24kVA nach DIN EN 61439-1 und 4 (VDE 0660-600-1 und 4) alle Einbauten bis einschließlich Fehlerstrom-Schutzschalter schutzisoliert; stabiles Gehäuse aus verzinktem Stahlblech mit witterungsbeständiger Pulverbeschichtung RAL 2000 gelborange, verzinktes Untergestell mit Kunststoffhülsen oder verzinkten Laschen für Erdnägeln zur Bodenbefestigung; Tür mit selbstschließendem Fallriegel, durch Vorhängeschloss abschließbar; Tragegriffe mit Wandbefestigung; Als besonderer Speisepunkt nach DIN VDE 0100 Teil 704 zum Anschluss von Wechsel- und Drehstromverbrauchern auf Baustellen. Schutzart IP 44. Ist meist einem Anschlussschrank oder einem Gruppenverteiler- bzw. Hauptverteilerschrank nachgeschaltet. Anschlussleistung: 24kVA Zugang: 5x35mm ² Anschlusssicherung.: Lasttrennschalter und Sicherung D02 / Klemmen 3x35mm ² Fehlerstromschutzschalter: 1xFI 40/0,03A, 1xFI 25/0,3A Sicherungen: 1xLSS D/16A/3-pol, 6xLSS C/16A/1-pol, Steckdosen: 1xCEE 16A/5-pol, 6xSchutzkontaktsteckdosen 16A, als Mietleistung aufbauen und warten: -monatliche Prüfung mit Protokollerstellung -Prüfaufkleber am Gerät -Übergabe des monatlichen Prüfprotokolls an Auftraggeber und nach Ablauf der Mietzeit	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.60	2,000	St	_____	_____
	<p>Gummischlauchleitung, Gummischlauchleitung, schwere Ausführung, Typ: H07 RN-F 5 G 10 liefern, in Teillängen verlegen, und nach Ablauf der Nutzungszeit demontieren.</p>			
1.3.70	40,000	m	_____	_____
	<p>Verlängerung der Bereitstellungszeit Verlängerung der Bereitstellungszeit der vorgenannten Baustrom-Endverteiler und des Anschlusskabels um je eine Woche</p>			
1.3.80	2,000	St.	_____	_____
	<p>Gummischlauchleitung, Gummischlauchleitung, schwere Ausführung, Typ: H07 RN-F 5 G 10 liefern, in Teillängen verlegen, und nach Ablauf der Nutzungszeit demontieren.</p>			
1.3.90	50,000	m	_____	_____
	<p>Installationskleinverteiler Aufputz aus Kunststoff, Installationskleinverteiler Aufputz aus Kunststoff, nach DIN VDE 60670-24 und DIN 43871, geeignet zum Einsatz in Wohngebäuden nach DIN 18015. Zum Einbau von Geräten bis 63 A mit max. 70 mm Einbautiefe nach Maßnorm DIN 43880. Bemessungsspannung 400V/50Hz. Schutzart IP30, Schutzklasse II schutzisoliert. Bestehend aus Kunststoffbodenplatte mit serienmäßigem Leitungsabfang, Geräteträger aus verzinktem Stahlblech und DIN Hutschiene zum Einbau von Modulergeräten nach DIN 43880. Geräteabdeckung aus Kunststoff mit 46 mm Geräteschlitz, serienmäßig plombierbar. Fingersichere PE/N-Klemme mit Stecktechnik in montagefreundlicher Schnapptechnik und N-Klemme für FI-Kreise. Anzahl der Schienen: 2 Anzahl Reihen: 2 Anzahl Felder: 1 Anzahl Module: 24 Anzahl der halben Module von 17,5 mm pro Klemmschiene: 48 Höhe: 370 mm Breite: 305 mm Tiefe: 96,50 mm Anzahl Schranktüren: 0 Anzahl der Schösser: 0</p>			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Werkstoff: Kunststoff		
		Schutzklasse: Schutzklasse II		
		Stoßfestigkeit IK: IK07		
		IP-Klasse (Ingress Protection): IP30		
		Halogenfrei: Nein		
		Tür aus Stahlblech		
		Schließungstyp: Ohne Schloss		
		Ausstattung:		
		1 Hauptschalter, 3-polig, 63A		
		2 FI/LS 10A, 1-polig		
		2 FI/LS 16A, 3-polig		
		als Mietleistung aufbauen und warten:		
		-monatliche Prüfung mit Protokollerstellung		
		-Prüfaufkleber am Gerät		
		-Übergabe des monatlichen Prüfprotokolls an Auftraggeber und nach Ablauf der Mietzeit demontieren.		
		Es ist ein EP ist für die gesamte Zeitdauer von 6 Monaten gemäß Vorbemerkungen in dieser Position zu kalkulieren		
1.3.100	1,000	St Verlängerung der Bereitstellungszeit Verlängerung der Bereitstellungszeit		
		des vorgenannten Installationskleinverteilers um je eine Woche		
1.3.110	1,000	St. Gummischlauchleitung, Gummischlauchleitung,		
		schwere Ausführung, Typ: H07 RN-F 5 G 2,5 liefern und verlegen, und nach Ablauf der Nutzungszeit demontieren.		
	5,000	m		

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4	Bau- und Orientierungsbeleuchtung			
1.4.10	Bau-Orientierungsbeleuchtung			
	Bau-Orientierungsbeleuchtung			
	bestehend aus:			
	-5 St. Feuchtraumwannenleuchte, Schutzart IP65			
	montiert auf Montagebrettern mit Aufhängeösen und Zugentlastungen			
	-ca. 25m schwere Gummischlauch- leitung, H07RN-F 3G2,5, Befestigung mit Schlaufen			
	-1 Abzweigkasten			
	-1 Hauptschalter, 16A			
	montiert auf Montagebrett mit Aufhängeösen und Zugentlastungen einschl. Wartung und Instandhaltung (auch Wechseln von Leuchtmitteln und Sicherungen)			
	als Mietleistung aufbauen und nach Ablauf der Mietzeit demontieren. Grundvorhaltung: 6 Monate			
1.4.20	1,000	St.	_____	_____
	Bau-Orientierungsbeleuchtung			
	Bau-Orientierungsbeleuchtung			
	bestehend aus:			
	-2 St. Feuchtraumwannenleuchte, Schutzart IP65			
	montiert auf Montagebrettern mit Aufhängeösen und Zugentlastungen			
	-ca. 50m schwere Gummischlauch- leitung, H07RN-F 3G2,5, Befestigung mit Schlaufen			
	-1 Abzweigkasten			
	-1 Hauptschalter, 16A			
	montiert auf Montagebrett mit Aufhängeösen und Zugentlastungen einschl. Wartung und Instandhaltung (auch Wechseln von Leuchtmitteln und Sicherungen)			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		als Mietleistung aufbauen und nach Ablauf der Mietzeit demontieren. Grundvorhaltung: 6 Monate		
1.4.30	2,000	St. Vorhaltung Baubeleuchtung Vorhaltung Baubeleuchtung Baubeleuchtung betriebsfertig vorhalten, einschließlich Änderungen passend zum bautechnischen Fortschritt über die Grundleistungszeit hinaus.	_____	_____
	1,000	Wo	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.5	Demontagen			
	Alle anfallenden Stoffe gehen in den Besitz des AN über und sind fachgerecht zu entsorgen.			
	Die Demontagen erfolgen in Abstimmung mit der Bauleitung, da zum Teil Bestandsanlagen erhalten werden müssen!			
1.5.10	Demontage Leuchten			
	Demontage Leuchten			
	Demontage und Entsorgung von Einbau-Downlights.			
	Entsorgung auf Nachweis, speziell Entsorgung der Leuchtmittel			
	9,000	St	_____	_____
1.5.20	Demontage Leuchten			
	Demontage Leuchten			
	Demontage und Entsorgung von Leuchten als Einbau-, Anbau- und Pendelleuchten			
	Entsorgung auf Nachweis, speziell Entsorgung der Leuchtmittel			
	13,000	St	_____	_____
1.5.30	Demontage Leuchten			
	Demontage Leuchten			
	Demontage und Entsorgung Rettungszeichenleuchten (Einzelbatterie) als Anbau- und Pendelleuchten			
	Entsorgung auf Nachweis, speziell Entsorgung der Leuchtmittel und Batterie.			
	2,000	St	_____	_____
1.5.40	Demontage von Kabel und Leitungen, in Kabelrinnen und			
	Demontage von Kabel und Leitungen, in Kabelrinnen und Sammelhalterungen.			
	Kabelgrößen von 3 x 1,5mm ² bis 5 x 6mm ²			
	1.425,000	m	_____	_____
1.5.50	Demontage von Kabel in Rohr oder Kanal eingezogen			
	Demontage von Kabel in Rohr oder Kanal eingezogen			
	Kabelgrößen von 3 x 1,5mm ² bis 5 x 6mm ²			
	520,000	m	_____	_____
1.5.60	Demontage von Installationsgeräten			
	Demontage von Installationsgeräten			
	Installationsgeräte u. P. als Taster, Schalter, Steckdose, Datendose, Abzweigdose und Geräteeinbaudose			
	62,000	St	_____	_____
1.5.70	Demontage von Installationsgeräten			
	Demontage von Installationsgeräten			
	Installationsgeräte Aufputz als Taster, Schalter, Steckdose, Datendose, Abzweig- und Anschlussdose			

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.5.80	42,000	St	_____	_____
	Demontage von Rohr aus Kunststoff			
	Demontage von Rohr aus Kunststoff			
1.5.90	75,000	m	_____	_____
	Demontage der UV 1.2			
	Demontage der UV 1.2			
	mit Installationsgeräte			
	Maße gesamt ca: 1700 x 1300 x 205mm.			
	Komplett demontieren und entsorgen			
	Die Entsorgung der Installationsgeräte erfolgt in Abstimmung mit dem AG!			
	1,000	St	_____	_____
	Hinweistext			
	Es gibt einen zentralen Versorgungsschacht aus dem Kellergeschoss bis zum Dachgeschoss.			
	Dieser muss erhalten bleiben.			
	Eine teilweise Demontage erfolgt nur im Erd - und Obergeschoss			
	Die vorhandenen Brandschottungen müssen geöffnet werden und nach Ende der Kabelverlegung wieder geschlossen werden.			
1.5.100				
	Brandschutzkanal EG			
	Vertikaler Brandschutzkanal im Raum 1.06			
	öffnen und nach Vorgabe des AG`s demontieren.			
	(Kabel im Kanal müssen erhalten bleiben!)			
	Kanalmasse: L x B x H 3,40 m x 0,20 m x 0.08 m			
1.5.110	1,000	St	_____	_____
	Brandschutzkanal OG			
	Vertikaler Brandschutzkanal im Raum 2.06			
	öffnen und nach Vorgabe des AG`s demontieren.			
	(Kabel im Kanal müssen erhalten bleiben!)			
	Kanalmasse: L x B x H 3,50 m x 0,20 m x 0.08 m			
	1,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6		Niederspannungsinstallationsanlagen		
		Hinweistext		
		Bei der Kalkulation sind die anteiligen Kosten für Befestigungsmaterial, Schellen, Bohrungen, Dübel, etc. einzukalkulieren; jedoch ohne Rohre, Kabelbahnen, Ankerschienen, Kabelkanäle.		
		Die Positionen umfassen: Lieferung, Verlegung in Teillängen.		
		Durchbohrungen in Wand und Decken bis 2 cm Durchmesser sind in die Einheitspreise anteilig einzukalkulieren.		
		Hinweistext		
		Beschriftung der Verteilung mit der jeweiligen Kennnummer mittels graviertem Schild. Schildfläche weiß, Hintergrund schwarz. Größe (HxB) 5,0 x 10,0 cm.		
		Die genaue Lage der Beschriftung ist mit der Bauleitung abzustimmen.		
		Hinweistext		
		Bei Einbaugeräten für Installationsverteiler und Schaltanlagen ist jeweils eine einheitliche Bauform eines Fabrikates zu verwenden. Die Kosten für anteilige Verdrahtungskanäle, Verdrahtung, Hilfs- und Verbindungsschienen in Installationskleinverteilern, Zählerplätzen, Installationsverteilern, Schaltanlagen und Rangierverteilern sind mit den Einheitspreisen abgegolten.		
1.6.10		Feldverteiler		
		Feldverteiler als Wandaufbauschränk für die Innenraummontage mit VDE-Gutachten (Fertigungsüberwachung) nach DIN EN 61439-1/-3 zur Aufputzputz-Montage. Zum Aufbau einer Niederspannungsverteilung bis 400 A, 3AC 230/400V		
		50 Hz.		
		Luft- und Kriechstrecken nach DIN VDE 0110-1/-2. Bestehend aus Schränk mit Tür aus pulverbeschichtetem, eingebranntem, stabil profiliertem 1 mm dickem Stahlblech, Innenauskleidung aus Kunststoff. Durchsteckflansche oben und unten je Feld eingebaut, rückseitige Vorprägung im Kunststoffteil und Sammelschienendurchführungen als beidseitige seitliche Vorprägung im unteren Bereich. Tür frontbündig mit innenliegenden, justierbaren Scharnieren, wahlweise rechts oder links anschlagbar mit 110 Grad Öffnungswinkel. Tür mit Vorreiber, ab Breite 800 mm und bei allen Schränken ab einer Höhe von 1250 mm mit Stangenverschluß mit Dreipunktschließung.		
		Hinweis: Türverschluß durch andere Schließungen austauschbar.		
		Höhe: 1250 mm Breite: 1300 mm Tiefe: 205 mm IP-Klasse: IP44 Schutzklasse: Schutzklasse I Anzahl Felder: 5 Montage auf: Wandbefestigung Farbe: Reinweiß RAL Nummer: 9010 Anzahl Schranktüren: 2 Anzahl der Schlösser: 1 bestückt mit:		
		Pos. 1.06.020 bis 1.06.200		
		Die Verteilung ist gemäß den geltenden DIN VDE - Bestimmungen komplett zusammengebaut und verdrahtet, anschlussfertig zuliefern und zu montieren, inkl. weiteren Zubehörs.		
	1,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.6.20 **Lasttrennschalter 4 polig 200A**
Lasttrennschalter 4 polig 200A

Der Lasttrennschalter nach DIN EN 60947-3 trennt in elektrischen Anlagen die Einspeise- von der Abgangsseite. An der Stellung des Knebels sind die zwei unterschiedlichen Betriebszustände erkennbar (EIN = oben, AUS = unten). Eine Vorrichtung zum Verriegeln des Schaltzustandes in EIN- oder AUS-Position ist integriert und kann mit einem handelsüblichen Vorhängeschloss ohne zusätzliches Zubehör genutzt werden. Ein Klappdeckel mit unverlierbarer Schnellschraube ermöglicht den Zugang zu dem Installationsraum für optionale Hilfskontakte und andere Auslöser. Integriertes Zubehör ist über Sichtfenster ohne öffnen des Klappdeckels erkenn- und identifizierbar.

Nennstrom: 200 A

Nennstrom für kurze Zeit ICW IEC 60947: 3,60 kA

Polanzahl: 4

Anschlussquerschnitt bei starrem Leiter: 35 - 185 mm²

Anschlussquerschnitt bei flexiblem Leiter: 35 - 150 mm²

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.30 1,000 St **Kombiableiter T1+T2 4P**
Kombiableiter T1+T2 4P

Uc 350V Iimp 25kA Up 1.5kV TNS/TT Fernmeldekontakt

Modularer Kombi-Ableiter bestehend aus drehbarem Basisteil und gesteckten Schutzmodulen mit Fernmeldekontakt für Überwachungseinrichtung (potentialfreier Wechsel). Ableiter Typ 1 und Typ 2 nach DIN EN 61643-11 (VDE 0675-6-11). Einfacher, werkzeugloser Schutzmodul-Wechsel durch Modulverriegelungssystem mit Funktions-/Defektanzeige durch Markierung im Sichtfenster. Gekapselte, nicht ausblasende Funkenstreckenbauform. Reiheneinbaugerät nach DIN 43880, Schutzmodul-Kodierung, Durchgangsklemmen für alle Leiteranschlüsse.

Max. Ableitvermögen (Imax) L-N(PEN)/ N-PE: 50 kA

Netzform: TN-S TT

Anschlussart: Schraubanschluss

Blitzimpulsstrom Iimp (10/350 µs) IEC 61643 L-N(PEN)/ N-PE: 25 kA 100 kA

Mit Fernmeldekontakt: Ja

Anzahl Module: 8

Spannungsschutzstufe höher gemäß IEC 61643-1: 1,50 kV

Dauerbetriebsspannung UC gemäß IEC 61643-1: 350 V

Polanzahl: 4

Betriebstemperatur: -40 - 80 °C

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

		liefern, montieren und betriebsfertig anschließen		
1.6.40	1,000	St		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 40A 30mA Typ A		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 40A 30mA Typ A		
		Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) nach DIN EN 61008-1 (VDE 0664-10), DIN EN 61008-2-1 (VDE 0664-11) mit Bi-Connect-Klemmen unten, externe Test-Taste. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Anschlussklemmen mit Draht-Einschiebe-Schutz, Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät.		
		Polart: 3P+N		
		Nennstrom: 40 A		
		Bemessungsfehlerstrom I _{dn} : 30 mA		
		Isolationsspannung U _i : 500 V		
		Anzahl Module: 4		
		Typ des Fehlerstromschutzes: A		
		Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 16 mm ²		
		Fabrikat / Typ:		
		-		

vom Bieter einzutragen

		liefern, montieren und betriebsfertig anschließen		
1.6.50	13,000	St		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 63A 30mA Typ A		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 63A 30mA Typ A		
		Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) nach DIN EN 61008-1 (VDE 0664-10), DIN EN 61008-2-1 (VDE 0664-11) mit Bi-Connect-Klemmen unten, externe Test-Taste. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Anschlussklemmen mit Draht-Einschiebe-Schutz, Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät.		
		Polart: 3P+N		
		Nennstrom: 63 A		
		Bemessungsfehlerstrom I _{dn} : 30 mA		
		Isolationsspannung U _i : 500 V		
		Anzahl Module: 4		
		Typ des Fehlerstromschutzes: A		
		Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 16 mm ²		
		Fabrikat / Typ:		
		-		

vom Bieter einzutragen

		liefern, montieren und betriebsfertig anschließen		
1.6.60	2,000	St		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 63A 300mA Typ S		
		Fehlerstromschutzschalter 4 polig 6kA 63A 300mA Typ S selektiv		

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) nach DIN EN 61008-1 (VDE 0664-10), DIN EN 61008-2-1 (VDE 0664-11) mit Bi-Connect-Klemmen unten, externe blaue Test-Taste und Fehlerstromanzeige. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Anschlussklemmen mit Draht-Einschiebe-Schutz, Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät.

Polart: 3P+N

Nennstrom: 63 A

Bemessungsfehlerstrom I_{dn}: 300 mA

Isolationsspannung U_i: 500 V

Anzahl Module: 4

Typ des Fehlerstromschutzes: A SEL

Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 16 mm²

Fabrikat / Typ:

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen

1.6.70

1,000 St

Leistungsschutz 100A

Leistungsschutz 100A

für Drehstromverbraucher

Spulenspannung 230V, AC

Kontakte: 4 Öffner

Hilfskontakte für Sicherheitsanwendungen: 1S + 2Ö

in Kompaktbauweise als Blockschutz.

Bemessungsleistung bei 400V bis 242kW

Fabrikat / Typ:

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.80

2,000 St

Leistungsschutz 80A

Leistungsschutz 80A

für Drehstromverbraucher

Spulenspannung 230V AC

Kontakte: 4 Öffner

Hilfskontakte für Sicherheitsanwendungen: 1S + 2Ö

in Kompaktbauweise als Blockschutz.

Bemessungsleistung bei 400V bis 242kW

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

2,000 St

1.6.90

Leistungsschütz 40A

Leistungsschütz 40A

für Drehstromverbraucher

Spulenspannung 230V AC

Kontakte: 4 Öffner

Hilfskontakte für Sicherheitsanwendungen: 1S + 2Ö

in Kompaktbauweise als Blockschütz.

Bemessungsleistung bei 400V bis 242kW

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

2,000 St

1.6.100

Installationsrelais 16A 2S 230V

Installationsrelais 16A 2S 230V

Installationsrelais nach DIN EN 61095 (DIN VDE 0637-3) zur Impulssteuerung von Stromkreisen bis max. 16 A. Mit Kontaktstellungsanzeige durch Anzeigefenster, integriertes Beschriftungsfeld und geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtung.

Hinweis: Werden direkt mehrere Geräte eingebaut, ist neben jedem zweiten Gerät ein Distanzstück (1/2 PLE) einzubauen.

Kontaktart: 2S

Nennstrom: 16 A

Anzahl Module: 1

Isolationsspannung Ui: 250 V

Betriebstemperatur: -10 - 50 °C

Lager-/Transporttemperatur: -40 - 80 °C

Anzahl der Kontakte: 2

Anschlussquerschnitt bei flexiblem Leiter: 1 - 6 mm²

Anschlussquerschnitt bei starrem Leiter: 1 - 10 mm²

Fabrikat / Typ:

!

.....!

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.110

10,000 St

Lasttrennschalter für Sicherungen D02 E18 63A AC400V

Lasttrennschalter für Sicherungen D02 E18 63A AC400V 3polig Hutschiene

D0-Sicherungslasttrennschalter dreipolig schaltbar für D02 Sicherungen, für HutschieneMontage. Mit Meldesystem für Sicherheitsausfall durch LED. Schraubkappenlose Stecktechnik bietet werkssseitigen dauerhaften Kontakttdruck. Keine Kontaktlockerung während des Betriebes. Abschließbar mit Vorhängeschloss und plombierbar. Entnehmbarer Sicherungsstecker mit Fingerschutz. Entspricht der Gerätenorm IEC 60947-3.

Sicherungsgröße: D02

Polanzahl: 3

Nennstrom: 63 A

Montage auf: DIN Schiene

Nominales Drehmoment: 3,30 - 3,30 Nm

Breite/Dicke Sammelschiene: 35 - 35 mm

Höhe: 85 mm

Breite: 81 mm

Tiefe: 70 mm

Anschlussquerschnitt bei flexiblem Leiter: 1.5 - 35 mm²

Betriebstemperatur: -25 - 60 °C

Frequenz: 50 - 50 Hz

Gesamtverlustleistung unter Nennstrom: 5,40 W

Anschlussquerschnitt bei starrem Leiter: 1.5 - 35 mm²

Verlustleistung der Sicherungseinsatz im Gerät installiert: 5,50 W

Schutz: Berührungsschutz finger und handrückensicher

Bedingter Bemessungskurzschlussstrom Icc: 50 kA

Isolationsspannung Ui: 800 V

IP-Klasse (Ingress Protection): IP40

Fabrikat / Typ:

.....!

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.120

3,000 St

Sicherungslasttrennschalter LT NH000 Hutschiene 100A,

Sicherungslasttrennschalter 100A,

Rahmenklemme 50mm²

NH000-Sicherungslasttrennschalter für Montageplatte bzw. HutschieneMontage nach DIN EN 60947-3 (VDE 0660-107) und geeignet für NH-Sicherungseinsätze nach IEC 60269-2 / DIN VDE 0636-2. Bestehend aus 3-poligem Schalterunterteil und plombierbarem Griffeneinsatz, Berührungsschutz am Griff, mit verschiebbarem Klarsichtfenster zur Spannungsprüfung, allpolig schaltend, zur Montage auf Hutprofilschiene oder Montageplatte ohne zusätzliche Blende.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Nennstrom: 100 A
 Nennstrom für kurze Zeit I_{cn} IEC 60947: 1,20 kA
 Strombelastbarkeit bei AC22 in Kategorie B: 100 A
 Sicherungsgröße: NH000
 Anschlussquerschnitt bei flexiblem Leiter: 2.5 - 50 mm²
 Anschlussquerschnitt bei starrem Leiter: 2.5 - 50 mm²
 Betriebstemperatur: -25 - 55 °C
 Nominales Drehmoment: 4,50 - 4,50 Nm
 Frequenz: 50 - 60 Hz
 Gesamtverlustleistung unter Nennstrom: 10 W
 Gerätelebensdauer, mechanische Schaltspiele: 1700
 Gerätelebensdauer, elektrische Schaltspiele: 300
 Gerätelebensdauer (Summe Mech.- und Elektrischelebensdauer) IEC 60947-3 Tab.4: 2000
 Isolationsspannung U_i: 1000 V
 IP-Klasse (Ingress Protection): IP3X
 Tiefe: 80 mm

Fabrikat / Typ:

.....

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.130	1,000	St	_____	_____
			LS-Schalter 3polig 6kA C-32A	
			Leitungsschutzschalter 3 polig 6kA C-Charakteristik 32A	

Leitungsschutzschalter nach DIN EN 60898-1(VDE 0641-11) mit zeitverzögertem thermischen Auslöser für Überlastschutz und elektromagnetischer Auslöser für Kurzschlusschutz. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät und Einzelentnahme aus dem Phasenschienenverbund durch Entriegelung der Hutschienenschnellbefestigung.

Nennstrom: 32 A
 Polart: 3P
 Auslösecharakteristik: C
 Anzahl Module: 3
 Bemessungsschaltvermögen I_{cn} nach IEC 60898-1: 6 kA
 Isolationsspannung U_i: 500 V
 Stoßspannungsfestigkeit: 4000 V
 Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei massivem Leiter: 1 - 35 mm²
 Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 25 mm²
 Grad der Verunreinigung nach IEC 60664/IEC 60947-2: 2

Anschlussart: Schraubtechnik

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.140	2,000	St	_____	_____
			LS-Schalter 3polig 6kA B-20A	
			Leitungsschutzschalter 3 polig 6kA B-Charakteristik 20A	

Leitungsschutzschalter nach DIN EN 60898-1(VDE 0641-11) mit zeitverzögertem thermischen Auslöser für Überlastschutz und elektromagnetischer Auslöser für Kurzschlusschutz. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät und

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Einzelentnahme aus dem Phasenschienenverbund durch Entriegelung der Hutschienenschnellbefestigung. Nennstrom: 20 A Polart: 3P Auslösecharakteristik: B Anzahl Module: 3 Bemessungsschaltvermögen Icn nach IEC 60898-1: 6 kA Isolationsspannung Ui: 500 V Stoßspannungsfestigkeit: 4000 V Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei massivem Leiter: 1 - 35 mm ² Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 25 mm ² Grad der Verunreinigung nach IEC 60664/IEC 60947-2: 2 Anschlussart: Schraubtechnik liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.		
1.6.150	6,000	St		
		LS-Schalter 3polig 6kA B-16A LS-Schalter 3polig 6kA B-16A Leitungsschutzschalter 3 polig 6kA B-Charakteristik 20A Leitungsschutzschalter nach DIN EN 60898-1(VDE 0641-11) mit zeitverzögertem thermischen Auslöser für Überlastschutz und elektromagnetischer Auslöser für Kurzschlusschutz. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät und Einzelentnahme aus dem Phasenschienenverbund durch Entriegelung der Hutschienenschnellbefestigung. Nennstrom: 20 A Polart: 3P Auslösecharakteristik: B Anzahl Module: 3 Bemessungsschaltvermögen Icn nach IEC 60898-1: 6 kA Isolationsspannung Ui: 500 V Stoßspannungsfestigkeit: 4000 V Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei massivem Leiter: 1 - 35 mm ² Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 25 mm ² Grad der Verunreinigung nach IEC 60664/IEC 60947-2: 2 Anschlussart: Schraubtechnik liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.		
1.6.160	4,000	St		
		LS-Schalter 1polig 6kA -16A Leitungsschutzschalter 1 polig 6kA B-Charakteristik 16A Leitungsschutzschalter nach DIN EN 60898-1(VDE 0641-11) mit zeitverzögertem thermischen Auslöser für Überlastschutz und elektromagnetischer Auslöser für Kurzschlusschutz. Geeignet zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät und Einzelentnahme aus dem Phasenschienenverbund durch Entriegelung der Hutschienenschnellbefestigung. Nennstrom: 16 A Ausschaltvermögen Icn bei 230V AC nach IEC 60898-1: 6 kA Polart: 1P Auslösecharakteristik: B Anzahl Module: 1 Bemessungsschaltvermögen Icn nach IEC 60898-1: 6 kA Isolationsspannung Ui: 500 V Stoßspannungsfestigkeit: 4000 V Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei massivem Leiter: 1 - 35 mm ² Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 25 mm ² Grad der Verunreinigung nach IEC 60664/IEC 60947-2: 2 Anschlussart: Schraubtechnik liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.		
1.6.170	40,000	St		
		LS-Schalter 1polig 6kA -10A Leitungsschutzschalter 1 polig 6kA B-Charakteristik 10A Leitungsschutzschalter nach DIN EN 60898-1(VDE 0641-11) mit zeitverzögertem thermischen Auslöser für Überlastschutz und elektromagnetischer Auslöser für Kurzschlusschutz. Geeignet		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

zum nachträglichen Anbau von Zusatzeinrichtungen. Beschriftungsmöglichkeit direkt am Gerät und Einzelentnahme aus dem Phasenschienenverbund durch Entriegelung der Hutschienenschnellbefestigung.

Nennstrom: 10 A
 Ausschaltvermögen Icn bei 230V AC nach IEC 60898-1: 6 kA
 Polart: 1P
 Auslösecharakteristik: B
 Anzahl Module: 1
 Bemessungsschaltvermögen Icn nach IEC 60898-1: 6 kA
 Isolationsspannung Ui: 500 V
 Stoßspannungsfestigkeit: 4000 V
 Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei massivem Leiter: 1 - 35 mm²
 Anschlussquerschnitt des Eingangs und Ausgangs mit Schrauben, bei flexiblem Leiter: 1 - 25 mm²
 Grad der Verunreinigung nach IEC 60664/IEC 60947-2: 2

Anschlussart: Schraubtechnik

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.180	28,000	St	_____	_____
<p>Reihenklemme für Verteilungseinbau, DIN EN 60947-7-1, Reihenklemme für Verteilungseinbau, DIN EN 60947-7-1, 400 V AC, für Leiterquerschnitt bis 6 mm², mit Schraubanschlüssen, mit dauerhafter Anschlussbezeichnung, 3-stöckig, L+N+PE, farbig</p>				

1.6.190	284,000	St	_____	_____
<p>Hutschienen Schutzkontakt Steckdose Hutschienen Schutzkontakt Steckdose Schuko-Steckdose, universal, 3fach drehbar, geschraubt, Hutschienenmontage Vorverdrahtete Schutzkontaktsteckdose 3-fach mit erhöhtem Berührungsschutz mit Anschlussgehäuse für Leitungsanschluss über Steckklemmen 1,5 - 2,5 mm². Drei voneinander unabhängige Steckdosentöpfe um 90° drehbar. Zur Schnellbefestigung in Verteilerschränken für DIN-Hutschiene oder Montageplatten. Für die Schutzklasse II (schutzisoliert) sind Euroadapter einzustecken. Das Steckdosen-Anschlussgehäuse ist mit einem Überspannungsschutz-Modul Typ 3 einbaubar (nicht enthalten). IP-Klasse (Ingress Protection): IP2X Höhe: 50 mm Breite: 250 mm Tiefe: 45 mm Farbe: Reinweiß RAL Nummer: 9010 Fabrikat / Typ: _____ _____</p>				

vom Bieter einzutragen

liefern, montieren und betriebsfertig anschließen.

1.6.200	1,000	St	_____	_____
<p>Hinweistext Der überwiegende Teil der Stromkreise der Bestandsverteilung UV 1.2 muss in die neue Unterverteilung integriert werden. Auf Grund der notwendigen Standortänderung der Verteilung ergibt sich eine Verlängerung der Stromkreiskabel und des Einspeisungskabels. Diese Kabel müssen durch den Einsatz von Kabelmuffen verlängert werden. Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYM Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYM</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		als Schrumpfmuffe, einschl. Schraub-/Pressverbindern, Leiterzahl 5, Leiterquerschnitt: von 1,5 bis 6mm ² , einschließlich fachgerechte Verbindung der Kabel.		
1.6.210	65,000	St Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYM, Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYM [^] ,		
		als Schrumpfmuffe, einschl. Schraub-/Pressverbindern, Leiterzahl 5, Leiterquerschnitt: von 10 bis 16mm ² , einschließlich fachgerechte Verbindung der Kabel.		
1.6.220	2,000	St Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYY/NYCY/NYCWY, Verbindungsmuffe 0,6/1kV für Kabel NYY/NYCY/NYCWY,		
		als Schrumpfmuffe, einschl. Schraub-/Pressverbindern, Leiterzahl 4, Leiterquerschnitt: von 150 bis 185mm ² , einschließlich fachgerechte Verbindung der Kabel.		
1.6.230	1,000	St Starkstrom-Kabel NYCWY 4 x 185/95qmm, Starkstrom-Kabel NYCWY 4 x 185/95qmm,		
		CU-Zahl 8159, liefern und in Teillängen auf Kabelrinne verlegen, Verlegeanteile: 90% Kabelrinne/Steigeleiter		
1.6.240	10,000	m Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 6 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 6 qmm,		
		CU-Zahl 288, liefern und in Teillängen auf / in vorhandenen Verlegesystemen verlegen, einschließlich Befestigungsmaterial Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung 80% Sammelhalter 10% Verlegesysteme		
1.6.250	100,000	m Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 4 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 4 qmm,		
		CU-Zahl 192, liefern und in Teillängen auf / in vorhandenen Verlegesystemen verlegen, einschließlich Befestigungsmaterial		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6.260	360,000	m		
<p>(Schellen für Steigeleiter und AP-Befestigung) Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung 80% Sammelhalter 10% Verlegesysteme</p> <p>Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 qmm, CU-Zahl 120, liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen verlegen, einschließlich Befestigungsmaterial (Schellen für Steigeleiter und AP-Befestigung), unter Putz, Rohfussboden Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung 80% Sammelhalter 10% Verlegesysteme</p>				
1.6.270	245,000	m		
<p>Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 1,5 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 5 x 1,5 qmm, CU-Zahl 72, liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen (Kabelleitern, Sammelhalter, Insta-Rohr, Leitungsführungskanäle, TroBau-Wände, etc.), einschließlich Schellen für Kabelleitern, unter Putz verlegen. Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung 80% Sammelhalter 10% Verlegesysteme</p>				
1.6.280	95,000	m		
<p>Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 3 x 2,5 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 3 x 2,5 qmm, CU-Zahl 72, liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen (Kabelleitern, Sammelhalter, Insta-Rohr, Leitungsführungskanäle, TroBau-Wände, etc.), einschließlich Schellen für Kabelleitern, unter Putz verlegen.</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung		
		80% Sammelhalter		
		10% Verlegesysteme		
1.6.290	1.825,000	m		
		Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 3 x 1,5 qmm, Kunststoff-Mantelleitung NYM-J 3 x 1,5 qmm,		
		CU-Zahl 43,		
		liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen (Kabelleitern, Sammelhalter, Insta-Rohr, Leitungsführungskanäle, TroBau-Wände, etc.), einschließlich Schellen für Kabelleitern, unter Putz verlegen.		
		Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung		
		80% Sammelhalter		
		10% Verlegesysteme		
1.6.300	625,000	m		
		Starkstromkabel NYY-J 3 x 1,5 qmm Starkstromkabel NYY-J 3 x 1,5 qmm		
		nach HD603 / VDE 0276-603		
		CU-Zahl 43,		
		liefern und verlegen in Teillängen auf / in vorhandene Verlegesysteme und Kabelgraben		
		Verlegeanteile: 10% Verlegesysteme		
		90% Kabelgraben/Leerrohr		
1.6.310	125,000	m		
		Starkstromkabel NYY-J 3 x 2,5 qmm Starkstromkabel NYY-J 3 x 2,5 qmm		
		nach HD603 / VDE 0276-603		
		CU-Zahl 72,		
		liefern und verlegen in Teillängen auf / in vorhandene Verlegesysteme und Kabelgraben		
		Verlegeanteile: 10% Verlegesysteme		
		90% Kabelgraben		
1.6.320	45,000	m		
		Starkstromkabel NYY-J 5 x 4 qmm Starkstromkabel NYY-J 5 x 4 qmm		
		nach HD603 / VDE 0276-603		
		CU-Zahl 192,		
		liefern und verlegen in Teillängen auf / in vorhandene Verlegesysteme und Kabelgraben		

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Verlegeanteile: 10% Verlegesysteme		
		90% Kabelgraben		
1.6.330	50,000	m	_____	_____
		Installationskabel symmetrisch J-Y(St)Y 4x2x0,8 Bd		
		Installationskabel symmetrisch J-Y(St)Y 4x2x0,8 Bd		
		Installationskabel, symmetrisch, DIN VDE 0815,		
		J-Y(St)Y, 4x2x0,8 Bd,		
		Verlegeanteile: 5% UP-Endverlegung		
		95% Verlegesysteme		
1.6.340	110,000	m	_____	_____
		Halogenfreie Leitung, Funktionserhalt E30,		
		Halogenfreie Startstromkabel , Funktionserhalt E30,		
		(N)HXH-J 3x1,5mm ²		
		Aufbau und technische Daten:		
		Norm: VDE 0266 (in Anlehnung)		
		Leitermaterial: Cu, blank		
		Leiterklasse: Klasse 1, ab 25 qmm Klasse 2		
		Aderisolation: halogenfreie Isoliermischung HI1		
		Mantelmaterial: halogenfreies Polymer HM1		
		Mantelfarbe: orange		
		Flammwidrigkeit: VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C)		
		Rauchdichte: DIN EN 61034/IEC 61034		
		Halogenfrei: DIN EN 50267/IEC 60754		
		Isolationserhalt: VDE 0472-814/IEC 60331-1/IEC 60331-11 (FE 180)/EN 50200		
		Funktionserhalt: E30		
		Max. zulässige Leitertemperatur, °C: 90 °C		
		Zul. Kabelaußentemperatur, fest verlegt, °C: -5 - +70 °C		
		liefern und in Teillängen auf/in		
		vorhandenen Verlegesystemen		
		(Kabelleitern, Sammelhalter, Insta-Rohr,		
		Leitungsführungskanäle, TroBau-Wände, etc.),		
		einschließlich Schellen für Kabelleitern, unter Putz		
		verlegen.		
		Verlegeanteile: 5% AP-Endverlegung		
		85% Sammelhalter		
		10% Verlegesysteme		
1.6.350	85,000	m	_____	_____
		Anschließen von Kabel und Leitungen		
		Anschließen von Kabel und Leitungen		
		an beigestellten Betriebsmitteln,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Querschnitt von 5x4 bis 5x6 qmm,		
1.6.360	5,000	St Anschließen von Kabel und Leitungen Anschließen von Kabel und Leitungen an beigestellten Betriebsmitteln,	_____	_____
		Querschnitt von 5x2,5 qmm,		
1.6.370	8,000	St Anschließen von Kabel und Leitungen Anschließen von Kabel und Leitungen an beigestellten Betriebsmitteln,	_____	_____
		Querschnitt von 3x2,5 qmm,		
1.6.380	15,000	St Anschließen von Kabel und Leitungen Anschließen von Kabel und Leitungen an beigestellten Betriebsmitteln,	_____	_____
		Querschnitt von 3x1,5 qmm.		
	6,000	St Hinweistext Schalter- und Tasterleitungen sind mind. 5-adrig auszuführen, Schalterdosen sind einzufräsen, in Verbinderdosen sind bis zu einem Leiterquerschnitt von 4mm² schraubenlose Klemmen zu verwenden. Schalter und Steckdosen sind einschließlich Abdeck-Platten, bei Kombinationen einschl. der Zentral-Platte und der anteiligen Abdeck-Platte anzubieten. Es ist stets nur ein Fabrikat innerhalb eines Systems zu verwenden. Installationsschalter VDE 0632 als Wippschalter/-taster, komplett mit Wippen, Rahmen mit Schraubbefestigung einschl. u.P-Dose/Hohlwanddose bzw. Schalterabzweigdose, Steckdosen komplett mit Abdeckrahmen einschl. u.P-Dose/Hohlwanddose. Mit den angegebenen Preisen sind die Kostenanteile für den Einbau und den Anschluss sowie Hilfs-, Klein- und Verbindungsmaterial abgegolten. Vor Beginn der Ausführung ist die gesamte Installation mit der Bauleitung anhand der Installationspläne und in Übereinstimmung mit den Einrichtungsplänen festzulegen. Sämtliche Installationsgeräte sind in Standardausführung, Farbe rein weiß, mit großen Betätigungsflächen auszuführen.	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Hinweistext			
	Abriebfeste Kennzeichnung der Produkte durch Bedruckung.			
	Das eingesetzte Material ist Halogenfrei und UV-Stabil, die Oberflächen sind leicht zu Reinigen und sind Desinfektionsmittelbeständig.			
1.6.390				
	Beschriftung Schalter/Steckdosen			
	Beschriftung Schalter/Steckdosen			
	Alle nachstehenden aufgelisteten Schalter, Steckdosen, Geräte etc. sind mit einem Beschriftungsfeld zu liefern und maschinell mit der Unterverteilungs- und Stromkreisnummer zu beschriften			
1.6.400	42,000	St		
	Beschriften der Abzweigdosen			
	Beschriften der Abzweigdosen			
	Nachstehend beschriebene Abzweigdosen und Abzweiggästen sind außen, sichtbar auf dem Deckel mittels graviertem Schild und innen, auf dem Gehäuse dauerhaft mit wasserfestem Stift (deutlich lesbar) mit der jeweiligen Unterverteilungs- und Stromkreisnummer zu beschriften. Die Schilder sind so auszuführen, dass ein problemloses Lesen von OK-Fußboden möglich ist Mindestschildergröße (lxb), Länge je nach Text, bei Montagehöhe: < 3,0 m = 8,0 x 2,0 cm (Schriftgröße 1,0 cm) < 4,0 m = 10,0 x 3,0 cm (Schriftgröße 2,0 cm) < 5,0 m = 12,0 x 4,0 cm (Schriftgröße 3,0 cm) < 6,0 m = 14,0 x 5,0 cm (Schriftgröße 4,0 cm) Bei größeren Montagehöhen sind die Schilder entsprechend anzupassen! Die genaue Lage der Schilder ist mit der Bauleitung abzustimmen			
1.6.410	25,000	St		
	Installationsschalter, IP44			
	Installationsschalter, Aus-/Wechselschalter, als Wippschalter mit Kontrollleuchte, einschließlich Wippe, Rahmen und UP-Geräteeinbaudose, in Unterputz-Ausführung, 10/16A, 250V, IP44-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren. (Bei Mehrfachanordnungen Mehrfachrahmen verwenden!)			
1.6.420	3,000	St		
	Installationsschalter, IP20			
	Installationsschalter, Aus-/Wechselschalter,			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		als Wippschalter mit Kontrollleuchte, einschließlich Wippe, Rahmen und UP-Geräteeinbaudose, in Unterputz-Ausführung, 10/16A, 250V, liefern und betriebsfertig montieren. (Bei Mehrfachanordnungen Mehrfachrahmen verwenden!)		
1.6.430	3,000	St Installationsschalter, IP20 Installationsschalter, Aus-/Wechselschalter, als Wippschalter einschließlich Wippe, Rahmen und UP-Geräteeinbaudose, in Unterputz-Ausführung, 10/16A, 250V, liefern und betriebsfertig montieren. (Bei Mehrfachanordnungen Mehrfachrahmen verwenden!)	_____	_____
1.6.440	3,000	St Installationsschalter IP44 Installationsschalter, Serienschalter, als Wippschalter, Serienschalter, einschließlich Wippe, Rahmen und UP-Geräteeinbaudose, in Unterputz-Ausführung, 10/16A, 250V, IP44-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren. (Bei Mehrfachanordnungen Mehrfachrahmen verwenden!)	_____	_____
1.6.450	3,000	St Installationstaster, IP20 Installationstaster 1-polig, Schließer, als Wipptaster mit Orientierungsbeleuchtung, einschließlich Wippe mit Lichtsymbol, Rahmen und UP- oder Hohlwand-Geräteeinbaudose, in Unterputz-Aussführung, 10/16 A, 250V, liefern und betriebsfertig montieren,	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

(Bei Mehrfachanordnung Mehrfachrahmen verwenden)

1.6.460	6,000	St	_____	_____
<p>Hauptschalter Hauptschalter mit Drehgriff Aufputzgehäuse, Polzahl: 3 Spezifikation: 3-pol. + N Bemessungsdauerstrom: 32 A Umgebungstemperatur: -25 - + 40°C Schutzart: IP 65 Betriebsspannung: 690 V Maße: L x B x H = 180 x 100 x 115 mm liefern und montieren</p> <p>Fabrikat / Typ: ' _____' - _____'</p>				

vom Bieter einzutragen

1.6.470	2,000	St	_____	_____
<p>NOT-AUS-Taster-Einsatz NOT-AUS-Taster-Einsatz</p> <p>NOT-AUS-Taster-Einsatz, Öffner + Schließer mit Schraubklemmen, Entriegelung durch 1/4-Drehung, Stifte des Schnellverschlusses aus ZAMAK.</p> <p>Schaltstrom: 10 A Betriebstemperatur: -40 - 30 °C, inkl. Bezeichnungsschild NOTAUS in UP-Ausführung, einschließlich Abdeckrahmen, UP-Geräteeinbaudose. in IP65-Ausführung Farbe: Grau liefern und betriebsfertig montieren.</p> <p>Fabrikat / Typ: ' _____' - _____'</p>				

vom Bieter einzutragen

1.6.480	2,000	St	_____	_____
<p>Schuko-Steckdose, als 1-fach Steckdose, Schuko-Steckdose, als 1-fach Steckdose, in UP-Ausführung, einschließlich Abdeckrahmen, UP-Geräteeinbaudose und Zentralscheibe in IP44-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren.</p>				

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Bei Mehrfachanordnungen Mehrfach-Rahmen verwenden!		
1.6.490	11,000	St Schuko-Steckdose, als 1-fach Steckdose, Schuko-Steckdose, als 1-fach Steckdose, in UP-Ausführung, einschließlich Abdeckrahmen, UP-Geräteeinbaudose und Zentralscheibe in IP20-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren. Bei Mehrfachanordnungen Mehrfach-Rahmen verwenden!	_____	_____
1.6.500	7,000	St Schuko-Steckdose, als 2-fach Steckdose, Schuko-Steckdose, als 2-fach Steckdose, in UP-Ausführung, einschließlich Abdeckrahmen, UP-Geräteeinbaudose und Zentralscheibe, in IP44-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren. Bei Mehrfachanordnungen Mehrfach-Rahmen verwenden!	_____	_____
1.6.510	2,000	St Schuko-Steckdose, als 2-fach Steckdose, Schuko-Steckdose, als 2-fach Steckdose, in UP-Ausführung, einschließlich Abdeckrahmen, UP-Geräteeinbaudose und Zentralscheibe, in IP20-Ausführung liefern und betriebsfertig montieren. Bei Mehrfachanordnungen Mehrfach-Rahmen verwenden!	_____	_____
1.6.520	2,000	St Abzweigdose Abzweigdose in IP 20 a.P. als Verbindungsdose DIN 57606 / VDE 0606 aus Isolierstoff, für Nennquerschnitt 2,5mm²	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6.530	9,000	St	_____	_____
	Abzweigdose Abzweigdose in IP44-Ausführung a.P. als Verbindungsdose DIN 57606 / VDE 0606 aus Isolierstoff, für Nennquerschnitt 2,5mm ²			
1.6.540	4,000	St	_____	_____
	Abzweigdose Abzweigdose u.P. als Verbindungsdose DIN 57606 / VDE 0606 aus Isolierstoff, für Nennquerschnitt 2,5mm ²			
1.6.550	12,000	St	_____	_____
	Abzweigdose Abzweigdose in IP44-Ausführung u.P. als Verbindungsdose DIN 57606 / VDE 0606 aus Isolierstoff, für Nennquerschnitt 2,5mm ²			
1.6.560	2,000	St	_____	_____
	Abzweigkasten 104 x 104 x 70mm Abzweigkasten 104 x 104 x 70mm 1,5-4 mm ² , Cu 3-Klemme mit 2 Klemmstellen je Pol 5-polig je Pol 8 x 1,5 mm ² f, 6 x 2,5 mm ² sol / f, 4 x 4 mm ² sol / f, 2 x 6 mm ² sol / f mit elastischen Dichtmembranen, entfernbar für Leitungseinführungsstutzen, Dichtbereich Ø 9,0-17,0 mm mit einer Kabeleinführung im Boden, Dichtbereich Ø 6,0-15,0 mm Deckelverschlüsse ohne Zubehör plombierbar Deckelhalteband und Außenlaschen für die Wandbefestigung beigegefügt in IP44-Ausführung Farbton: grau, RAL 7035			
1.6.570	5,000	St	_____	_____
	Abzweigkasten 130 x 130 x 77mm Abzweigkasten 130 x 130 x 77mm 2,5-6 mm ² , Cu 3-Klemme mit 2 Klemmstellen je Pol 5-polig je Pol 6 x 1,5 mm ² f, 4 x 2,5 mm ² sol / f, 4 x 4 mm ² sol / f, 4 x 6 mm ² sol / f 2 x 10 mm ² sol / f mit elastischen Dichtmembranen, entfernbar für Leitungseinführungsstutzen, Dichtbereich Ø 9,0-21,0 mm mit einer Kabeleinführung im Boden, Dichtbereich Ø 9,0-20,0 mm			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Deckelverschlüsse ohne Zubehör plombierbar		
		Deckelhalteband und Außenlaschen für die Wandbefestigung beigegefügt		
		in IP65-Ausführung		
		Farbton: grau, RAL 7035		
1.6.580	9,000	St	_____	_____
		Kabelleiter		
		Kabelleiter		
		Kabelleiter, mit durchgängig gelochtem Seitenholm, mit		
		eingeneteten, nach oben offenen C-Profil-Sprossen,		
		zur Befestigung von Kabeln und Leitungen mit		
		Bügelschelle Typ 2056/N, eingerollter Seitenholm zur		
		Verstärkung und als Kantenschutz		
		Korrosionsschutz: bandverzinkt nach DIN EN 10346		
		Seitenhöhe: 60 mm		
		Breite: 200 mm		
		Holmstärke: 1,50 mm		
		Sprossenabstand: 150 mm		
		Tragfähigkeit: 3,3 kN/m bei Stützabstand 1,5m		
		liefern und in Teillängen montieren		
1.6.590	4,500	m	_____	_____
		Kabelrinne		
		Kabelrinne		
		Korrosionsschutz: Tauchfeuerverzinkt nach		
		DIN EN ISO 1461		
		Ausführung: Speziallochung im Boden und		
		Seitenholm, inkl. anteiliger Verbinder, Bögen, Winkelstücke, T-Abzweiger, Kreuzstücke, Hänge-		
		und Wandtraversen, Trennstege (bei gemeinsamer Verlegung von Stark- und Schwachstromleitungen)		
		Kante: eingerollte Kante zur Verstärkung		
		und Kabelschutz		
		Materialstärke: 1,50 mm		
		Seitenhöhe: 60 mm		
		Breite: 100 mm		
		Tragfähigkeit: 2,65 KN/m bei 1500mm		
		Stützabstand		
		liefern und in Teillängen montieren		
1.6.600	25,000	m	_____	_____
		Bügelschellen (BBS-Schellen),		
		Bügelschellen (BBS-Schellen),		
		Fußaufnahme passend zu vorgenannten		
		Profilschienen,		
		zur Bündelverlegung von Kabeln,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Spannbereich: 82-90 mm		
		liefern und montieren		
1.6.610	10,000	St. Bügelschellen (BBS-Schellen), Bügelschellen (BBS-Schellen), Fußaufnahme passend zu vorgenannten Profilschienen, zur Bündelverlegung von Kabeln, Spannbereich: 52-58 mm liefern und montieren	_____	_____
1.6.620	15,000	St. Bügelschellen (BBS-Schellen), Bügelschellen (BBS-Schellen), Fußaufnahme passend zu vorgenannten Profilschienen, zur Bündelverlegung von Kabeln, Spannbereich: 34-40 mm liefern und montieren	_____	_____
1.6.630	20,000	St. Sammelhalterung Sammelhalterung für Wand- und Deckenmontage Flammwidrige Ausführung steingrau, nach DIN VDE 0471/DIN IEC 695 Teil 2-1, Größe 8 bis 15 Kabel	_____	_____
1.6.640	60,000	St Sammelhalterung für allgemeine Anwendung Sammelhalterung für allgemeine Anwendung geeignet für Wand- und Deckenmontage. Das angespritzte Befestigungselement kann mit Schlagdübel oder Gasdrucknagelgerät befestigt werden. Befestigungslöcher 6 mm Ø, empfohlener Befestigungsabstand bei voller Belegung 50 - 60 cm. Bis zu 30 Kabel Steingraue Ausführung, flammwidrig nach DIN VDE 0471/DIN IEC 695 Teil 2-1, Prüftemperatur 960°C.	_____	_____
1.6.650	130,000	St Sammelhalter aus Metall Sammelhalter aus Metall mit hoher mechanischer Beständigkeit und Zulassung. Zulassung als kabelspezifische Variante für den elektrischen Funktionserhalt nach DIN 4102 Teil 12 Speziell zur Montage oberhalb von Brandschutzdecken. Fasst 70 NYM 3 x 1,5 Kabel. Werkzeuglos bedienbarer Verschluss. Halogenfrei, ohne Brandlast.	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Abmessungen in mm; 126 x 104 x 80		
1.6.660	25,000	St Installationsrohr, Installationsrohr, Isolierstoffrohr DIN EN 50086-2-1, aus PVC-U (flammwidrig), mittlere Schlagfestigkeit und Druckfestigkeit 750 N, glatt, starr, Nenngröße DN 20, Verlegung offen, auf Putz mit Abstandsschellen, Schellenabstand = 25-facher Rohrdurchmesser in Teillängen liefern und montieren.	_____	_____
1.6.670	40,000	m Installationsrohr, Installationsrohr, Isolierstoffrohr DIN EN 50086-2-1, aus PVC-U (flammwidrig), mittlere Schlagfestigkeit und Druckfestigkeit 750 N, glatt, starr, Nenngröße DN 25, Verlegung offen, auf Putz mit Abstandsschellen, Schellenabstand = 25-facher Rohrdurchmesser in Teillängen liefern und montieren.	_____	_____
1.6.680	80,000	m Installationsrohr, Installationsrohr, Isolierstoffrohr DIN EN 50086-2-1, aus PVC-U (flammwidrig), mittlere Schlagfestigkeit und Druckfestigkeit 750 N, glatt, starr, Nenngröße DN 32, Verlegung offen, auf Putz mit Abstandsschellen, Schellenabstand = 25-facher Rohrdurchmesser in Teillängen liefern und montieren.	_____	_____
1.6.690	75,000	m Installationsrohr, DN 20, flexibel Installationsrohr, DN 20, flexibel als Kunststoff-Wellrohr mit hochgleitfähiger	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Innenschicht aus Polyolefin, korrosionsfest, nicht flammendausbreitend mittlere Schlagfestigkeit Druckfestigkeit 320 N, Nenngröße DN 20, Verlegung in Hohlwand mit Befestigungszubehör in Teillängen liefern und montieren.		
1.6.700	35,000	m Installationsrohr, DN 25, flexibel Installationsrohr, DN 25, flexibel als Kunststoff-Wellrohr mit hochgleitfähiger Innenschicht aus Polyolefin, korrosionsfest, nicht flammendausbreitend mittlere Schlagfestigkeit Druckfestigkeit 320 N, Nenngröße DN 25, Verlegung in Hohlwand mit Befestigungszubehör in Teillängen liefern und montieren.	_____	_____
1.6.710	20,000	m Kabelschutzrohr DN 50 Kabelschutzrohr DN 50 aus PE, flexibel, Ringlänge 50 m Kabelschutzrohr in Verbundrohrbauweise gemäß DIN 16961, entsprechend DIN EN 61386-24 Klasse N 450 (Druckfestigkeit >=450 Newton, Schlagfestigkeit N), DN 50, Material Polyethylen (PE), als Ringware, mit integrierter Einzugschnur zum Einziehen eines Kabelzugdrahtes bzw. -seiles, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610, den Verlegeanleitungen A515, A 535 des KRV einbauen. Einschließlich herstellen der wasserdichten (WD)/ sanddichten (SD) Rohrverbindungen mit Doppelsteckmuffen/Doppelsteckmuffen mit Profildichtringen. liefern und verlegen	_____	_____

Fabrikat / Typ:

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

!!

vom Bieter einzutragen

1.6.720 85,000 m
Doppelsteckmuffe DN 50
Doppelsteckmuffe DN 50
mit Profildichtringen für Kabelschutzrohr DN 50
liefern und montieren

Fabrikat / Typ:
!!

vom Bieter einzutragen

1.6.730 6,000 St
Kunststoffflansch
Kunststoffflansch
zum nachträglichen Andübeln

über Kernbohrungen bzw. zum Anschrauben auf Gehäusen. Ermöglicht den gas- und wasserdichten Anschluss von Systemabdichtungen für Kabel- und Kabelschutzrohre.
Maße: Länge x Breite: 185 x 185 mm; empfohlener Achsabstand der Kernbohrungen: 200 mm; Kernbohrungen max. Ø: 100 mm; Aufbau vor der Wand inklusive Flächendichtung: 40 mm
Werkstoff: Flansch: glasfaserverstärktes Polyamid; Flächendichtung: EPDM; Befestigungselemente: Edelstahl V4A (AISI 316L)
Anwendungsbereich: Wassereinwirkungsklasse DIN 18533: W1-E und W2.1-E; WU-Richtlinie: Beanspruchungsklasse 1 und 2
Dichtheit: gas- und wasserdicht bis 2,5 bar
liefern und montieren

Fabrikat / Typ:
!!

vom Bieter einzutragen

1.6.740 2,000 St
Leitungsführungsschlitz 25mm
Leitungsführungsschlitz 25mm
Leitungsführungsschlitz 25 x 20mm in vorhandenem Mauerwerk/Putz herstellen und nach dem Verlegen der Leitung mit Mörtel oder gleichwertigem Material fachgerecht verschließen

1.6.750 45,000 m
Leitungsführungsschlitz 15mm
Leitungsführungsschlitz 15mm
Leitungsführungsschlitz 15 x 20mm in vorhandenem Mauerwerk/Putz herstellen und nach dem Verlegen der

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Leitung mit Mörtel oder gleichwertigem Material fachgerecht verschließen		
	80,000	m	_____	_____
		Kabeldurchführungen in Decken und Wänden zum Flucht- u. Rettungsweg und die Kabeldurchführungen durch die Wände der Technikräume, sowie alle F90-/F30- und Rauchabschnittswände sind feuer- und hitzebeständig, sowie rauchdicht abzuschotten. Der Anbieter ist verpflichtet, die amtlichen Nachweise für die von ihm angebotenen Brandschutzmaßnahmen vorzulegen und die erforderlichen Kennzeichnungsschilder an Brandschutzabdichtungen anzubringen. Erforderliche Wand- und Deckendurchbohrungen bis zu 15mm Durchmesser sind in die Einheitspreise der Kabelverlegung einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.		
1.6.760		Wand- oder Deckendurchbruch 100mm Wand- oder Deckendurchbruch 100mm Durchmesser, mittels Bohrung öffnen, Mauerwerk, vorherige Abstimmung mit Baugewerk und Fachplaner, Wand- oder Deckenstärke bis 60,0cm		
1.6.770	2,000	St Wand- oder Deckendurchbruch 80mm Wand- oder Deckendurchbruch 80mm Durchmesser, mittels Bohrung öffnen, Mauerwerk, vorherige Abstimmung mit Baugewerk und Fachplaner, Wand- oder Deckenstärke bis 50,0cm	_____	_____
1.6.780	4,000	St Wand- oder Deckendurchbruch 60mm Wand- oder Deckendurchbruch 60mm Durchmesser, mittels Bohrung öffnen, Mauerwerk, vorherige Abstimmung mit Baugewerk	_____	_____

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

und Fachplaner,
Wand- oder Deckenstärke bis 30,0cm

1.6.790 2,000 St
Brandschutzgehäuse I30
Brandschutzgehäuse I30

für den in der Position 1.06.010 genannten Feldverteiler.

Elektrobrandschutzgehäuse zur Montage an der Wand für die Umbauung elektrischer und elektronischer Betriebsmittel. Das Gehäuse ist geeignet zur Abtrennung von Elektroverteilern in Rettungswegen. Das Gehäuse bietet eine Feuerwiderstandsfähigkeit von 30 Minuten.

Aufbau:
Leergehäuse ohne Rückwand mit hoher mechanischer Beständigkeit
Türen aushängbar
Türen in den Korpus einschlagend, Öffnungswinkel ca. 180°
2-Punkt-Türverriegelung mit Schwenkhebel und Doppelbartzylinder
Umlaufende Brandschutzdichtung, im Brandfall selbsttätig aufschäumend
Kabeleinführungen oben + unten
Kabelabkühlkanal oben + unten, 100 mm hoch
Nichtbrennbare Platte mit Oberflächenbeschichtung, Klassifizierung A2 s1, d0
Standardoberfläche CPL
Standardfarbe lichtgrau ähnlich RAL 7035, Kanten und Fasen dunkel abgesetzt.
Dem Angebot ist der gültige allgemein bauaufsichtliche Nachweis der angebotenen Konstruktion beizufügen.
liefern und montieren

Fabrikat / Typ:
|
.....|

vom Bieter einzutragen

1.6.800 1,000 St
Brandschutzkanal I30 Raum 1.06N
Brandschutzkanal I30

für elektrische Leitungen
als Brandschutzplattenkonstruktion
Dreiseitige Ausführung in der Länge.
Innenmasse: B x T x L (cm): 20 x 15 x 200
Der Kanal endet einseitig an der Wand und muss am entgegengesetzten Ende geschlossen werden.
Der Brandschutzkanal wird an der Rohdecke montiert.
Die Raumhöhe beträgt 3,48 m.
Dem Angebot ist der gültige allgemein bauaufsicht-

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

liche Nachweis der angebotenen Konstruktion
 beizufügen.
 liefern und montieren, einschließlich Befestigungsmaterial

Fabrikat / Typ:

!

vom Bieter einzutragen

1.6.810

1,000 St
Brandschutzkanal I30 Raum 1.06
 Brandschutzkanal I30
 für elektrische Leitungen
 als Brandschutzplattenkonstruktion
 Vierseitige Ausführung
 Innenmasse: B x T x L (cm): 25 x 11 x 190
 Der Kanal endet beidseitig an Wänden.
 Der Brandschutzkanal wird auf Weitspannträger montiert.
 Die Montagehöhe beträgt ca. 3,35 m
 Dem Angebot ist der gültige allgemein bauaufsicht-
 liche Nachweis der angebotenen Konstruktion
 beizufügen.
 liefern und montieren, einschließlich Befestigungsmaterial

Fabrikat / Typ:

!

vom Bieter einzutragen

1.6.820

1,000 m
Brandschutzkanal I30 zur UV 1.2
 Brandschutzkanal I30
 für elektrische Leitungen
 als Brandschutzplattenkonstruktion
 Dreiseitige Ausführung
 Innenmasse: B x T x L (cm): 50 x 15 x 165
 Der Kanal endet auf dem Brandschutzgehäuse und an der Rohdecke.
 Dem Angebot ist der gültige allgemein bauaufsicht-
 liche Nachweis der angebotenen Konstruktion
 beizufügen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Fabrikat / Typ: -			
!			
	vom Bieter einzutragen			
	2,000	St		

Gesamtbetrag: _____

*Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar**

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.7 **Beleuchtungsanlage**

1.7.10 **Anbauleuchte und Spiegelwandleuchte R. 2.11**

LED-Anbauleuchten IP44

für Decken- und Wandmontage.

Farbtemperatur über Wählschalter wählbar (3000K, 4000K)

Maße: (L x H x B): 600 mm x 70 mm, 40 mm.

Gewicht: 800 g

Nennleistung 14,00 W

Nennspannung 220...240 V

Netzfrequenz 50...60 Hz

Nennstrom 122 mA

Netzleistungsfaktor $\lambda > 0,5$

Schutzklasse II

Betriebsart Netzspannung

Lichtstrom 1250 lm

Gesamtlichtstrom der enthaltenen Lichtquellen 1430 lm

Lichtausbeute 89 lm/W

Farbtemperatur 3000 K / 4000 K

Lichtfarbe (Bezeichnung) Warm weiß, Kalt weiß

Farbwiedergabeindex Ra 90

Standardabweichung des Farbabgleichs 6 sdcM

Ausstrahlungswinkel 180 °

Produktfarbe Weiß

Gehäusefarbe Weiß

Gehäusematerial Aluminium

Material Abdeckung Polycarbonat

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

-

vom Bieter einzutragen

1,000 St

1.7.20 **LED-Downlight R. 2.10/2.11**

LED-Downlight

LED-Downlight für Decken mit einem Hohlraummaß ≥ 36 mm. Einbau-Downlight für gesägte Deckenöffnungen.

Werkzugloser Deckeneinbau durch Schnellmontagefedern. Deckenausschnitt $\varnothing 215$ mm,

Einbautiefe 36 mm.

Abdeckscheibe aus transluzentem PMMA.

Mit lambertscher Lichtstärkeverteilung. Ausstrahlungswinkel 104°.

Mit vorwiegend direkt strahlender Lichtstärkeverteilung.

Erhöhter Beleuchtungskomfort durch dekorative Deckenaufhellung.

Harmonische Lichtwirkung durch gleichmäßig ausgeleuchteten Lichtaustritt.

Leuchtenlichtstrom und Lichtfarbe fest eingestellt. Bemessungslichtstrom 1900 lm,

Bemessungsleistung 16 W,

maximale Leuchten-Lichtausbeute 119 lm/W.

Lichtfarbe warmweiß,

ähnlichste Farbtemperatur (CCT) 3000 K,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

allgemeiner Farbwiedergabeindex (CRI) Ra > 80. Bemessungslebensdauer L80/B50 (tq 25 °C) = 70.000 h. Die Lichtquelle ist entsprechend der Ökodesign-Anforderungen (VO (EU) 2019/2020) austauschbar.

Leuchtenkörper aus Aluminiumdruckguss. Oberfläche weiß beschichtet (ähnlich RAL 9016).

Leuchtendurchmesser Ø 234 mm,

Leuchtenhöhe 42 mm.

Schutzklasse (EN 61140): II,

Schutzart (DIN EN 60529): IP20,

Schutzart raumseitig: IP54,

Stoßfestigkeitsgrad nach IEC 62262: IK06, Prüftemperatur Glühdrahttest gemäß IEC 60695-2-11: 650 °C. Zulässige Umgebungstemperatur (ta): -20 °C bis 25 °C.

Gewicht: 0,9 kg.

Mit externem Betriebsgerät, schaltbar.

Das Betriebsgerät ist entsprechend der Ökodesign-Anforderungen (VO (EU) 2019/2020) austauschbar.

Das Produkt erfüllt die grundlegenden Anforderungen der anwendbaren EU-Richtlinien und des Produktsicherheitsgesetzes und trägt die CE-Kennzeichnung.

Zusätzlich ist die Leuchte durch eine unabhängige Prüfstelle ENEC-zertifiziert.

Leuchte 10 Jahre, Ersatzteile (LED-Modul, Betriebsgerät, optisches System)

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

.....!

vom Bieter einzutragen

1.7.30

5,000 St

LED-Downlight R. 1.09

LED-Downlight
Rundes Einbau-Downlight aus Aluminium.

Externer Treiber enthalten, umschaltbar. An die Leuchte angeschlossener Treiber über einen abnehmbaren DC 5,5-Drehverschluss.

Verkabelung Schraubklemme, 2-polig (L,N). Kabelquerschnitte bis 2x1,5mm².

Nennleistung: 35,00 W, Lichtstrom: 3150 lm, Lichtausbeute: 90 lm/W, Standardabweichung der Farbpassung: ≤6 sdc_m, Farbwiedergabeindex: > 80, Farbtemperatur: 4000 K, Flicker: < 30 %, Lebensdauer L70/B50 bei 25 °C: 50000 h,

Lebensdauer L80/B10 bei 25 °C: 45000 h,

Lebensdauer L90/B10 bei 25 °C: 30000 h.

Gehäuse aus Druckguss Aluminium mit Pulverbeschichtung. Farbe Weiß ähnlich RAL 9016, matte Oberfläche.

Hinterleuchtetes Downlight-Design mit geschlossenem Diffusor aus Polycarbonat (PC), satiniert für leichtere Reinigung und homogenes Erscheinungsbild. Rotationssymmetrisch breit strahlende Lichtverteilung (100°).

Geeignet zum werkzeuglosen Einbau in abgehängte Decken mit Ausschnittsöffnung Ø200 mm,

Montagefedern mit Klemmbereich 5-30 mm,

Einbauhöhe 120 mm,

zur Montage auf normal entflammaren Oberflächen.

***Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Innenanwendung,
 Temperaturbereich -20...+45 °C.
 Schutzklasse II,
 Schutzart IP44/IP20 (Vorder-/Rückseite). IK-Code IK02. Glühdrahtprüfung 650 °C (IEC 60598-2-1).
 Abmessungen: Ø215,00 mm x 61.00 mm,
 Gewicht: 600.000 g.
 liefern, montieren und beschalten
 Fabrikat / Typ:
 -

vom Bieter einzutragen

1.7.40

8,000 St
LED-Downlight.R. 1.06
 LED-Downlight.
 Rundes Einbau-Downlight aus Aluminium.
 Externer Treiber enthalten, umschaltbar. An die Leuchte angeschlossener Treiber über einen abnehmbaren DC 5,5-Drehverschluss.
 Verkabelung Schraubklemme, 2-polig (L,N). Kabelquerschnitte bis 2x1,5mm².
 Nennleistung: 35,00 W,
 Lichtstrom: 3150 lm,
 Lichtausbeute: 90 lm/W,
 Standardabweichung der Farbanpassung: ≤6 sdc, Farbwiedergabeindex: > 80,
 Farbtemperatur: 4000 K,
 Flicker: < 30 %,
 Lebensdauer L70/B50 bei 25 °C: 50000 h,
 Lebensdauer L80/B10 bei 25 °C: 45000 h,
 Lebensdauer L90/B10 bei 25 °C: 30000 h.
 Gehäuse aus Druckguss Aluminium mit Pulverbeschichtung. Farbe Weiß ähnlich RAL 9016, matte Oberfläche.
 Hinterleuchtetes Downlight-Design mit geschlossenem Diffusor aus Polycarbonat (PC), satiniert für leichtere Reinigung und homogenes Erscheinungsbild. Rotationssymmetrisch breit strahlende Lichtverteilung (100°).
 Geeignet zum werkzeuglosen Einbau in abgehängte Decken mit Ausschnittsöffnung Ø200 mm,
 Montagefedern mit Klemmbereich 5-30 mm,
 Einbauhöhe 120 mm,
 Innenanwendung, Temperaturbereich -20...+45 °C.
 Schutzklasse II,
 Schutzart IP44/IP20 (Vorder-/Rückseite).
 IK-Code IK02. Glühdrahtprüfung 650 °C (IEC 60598-2-1).
 Abmessungen: Ø215,00 mm x 61.00 mm,
 Gewicht: 600 g.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

1.7.50

3,000 St
LED-Feuchtraum-Anbauleuchte R. 1.08
 LED-Feuchtraum-Anbauleuchte

Einfache Installation dank Montageklammern, die frei an der Leuchte positioniert werden können
 Gleichmäßige Lichtverteilung

Schutzart: IP67

Schutzklasse: I IK06

Spannung: 220 - 240 V /: 50 - 60Hz

Länge: 1644 mm
 Breite: 82 mm
 Tiefe: 74 mm
 Gewicht: 1,42 kg
 Farbgebung: weiß
 Material Gehäuse/Abdeckung: Polymethylmethacrylat
 Anschlußart: Schraubenloser Anschluss, 3-polig
 Lebensdauer L70/B50 bei 25 °C: 80.000 Std., 100-000 Schaltzyklen
 Fassungsart: LED , LED-Modul nicht austauschbar
 Wattage: 30 Watt
 inklusive Leuchtmittel: ja
 Abstrahlwinkel: 120 °
 Lichtstrom: 3900 Lumen
 Farbtemperatur: 4000 Kelvin
 Farbwiedergabe: >80 Ra
 Umgebungstemperaturbereich: -40...+70°C
 liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

1.7.60

1,000 St
LED-Feuchtraum-Anbauleuchte 1.07
 LED-Feuchtraum-Anbauleuchte

mit Durchverdrahtungs- und Lichtstrom-schaltbaren Versionen.
 Durchverdrahtung 3x1,5mm² bereits installiert. Lebensdauer (L80/B10): bis zu 50.000 h (bei 25 °C). Hohe Lichtausbeute: bis zu 123 lm/W.

Gehäuse aus Polycarbonat

Gleichmäßige Lichtverteilung.
 Netzspannung: 220-240 V
 Schutzart: IP66 I IK08
 Leistung: 62W
 Betriebsart: Integrierter Treiber

Lichtstrom: 7500 lm
 Farbtemperatur: 4000 K
 Lichtfarbe: Neutralweiss
 Abstrahlwinkel: 120 °
 Farbkonsistenz: 5 sdcm
 Farbwiedergabeindex: ≥80 Ra
 Material: Kunststoff (PC)
 Länge: 1585 mm
 Breite: 60 mm
 Höhe: 53 mm
 Gewicht: 1,005 kg
 Nennlebensdauer: 55000 h

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Anlaufzeit: < 0.5 s
Schaltzyklen: 100000

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

1,000 St

1.7.70

LED-Feuchtraum-Anbauleuchte 0.14

Feuchtraumleuchte mit schlanker und flacher Gehäuseform. Seitenteile Kunststoff (Polycarbonat) grau, schlagzäh. Diffusor aus Kunststoff (Polycarbonat) opal, schlagzäh. Diffusor extrudiert, innenprismatisch und UV-beständig. Lichtverteilung symmetrisch. Homogene Ausleuchtung. Rückwärtiger Lichtanteil zur Deckenaufhellung. Flexible Installation durch verschiebbare Montagebügel. Ideal bei Leuchtaustausch. Deckenmontagebügel aus Edelstahl und Triangel-Bügel für Pendelmontage im Lieferumfang enthalten. Leuchte mit integrierter 4-poliger Durchgangsverdrahtung für das Aneinanderreihen von weiteren Leuchten. Komfortable Leitungseinführung über Kabelverschraubungen. Einfache Installation durch herausnehmbare Steckverbindung und Drehverschluss auf beiden Seiten. MultiLumen: Einstellbarkeit des Leuchtenlichtstroms in 2 Stufen. Werkseitig auf höchsten Leuchtenlichtstrom voreingestellt. Austauschbare und herausnehmbare LED-Einheit mit integriertem Betriebsgerät. Mit integriertem HF-Bewegungsmelder. Funktionsparameter Bewegungsmelder: HF-Melder 5,8 GHz. Haltezeit: 10 Sek. - 15 Min., in 4 Stufen einstellbar. Reichweite: in 2 Stufen einstellbar (abhängig von Montagehöhe). Helligkeitssensor: in 4 Stufen einstellbar. Werkseinstellung: Haltezeit 10 Sek., Helligkeitsschwelle deaktiviert, Erfassungsbereich 100%. Master-Slave-Schaltung möglich. Leuchte mit begrenzter Oberflächentemperatur nach DIN EN 60598-2-24 zur Verwendung in einer Umgebung, in der eine Ablagerung von leitfähigem Staub auf der Leuchte erwartet werden kann. Zugelassen für den Einsatz in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie.

Farbe: grau

Länge: 1399 mm

Breite: 62 mm

Höhe: 50 mm

Gewicht: 0.89 kg

Lichtquelle: LED

Sockel: ohne Sockel

Farbtemperatur: 4000K

Farbwiedergabeindex: 80

Farbtoleranz (McAdam): 3 SDCM

Lebensdauer: 50000 h (L80/B10)

Bemessungsleistung: 21 W

Bemessungsleuchtenlichtstrom: 3050 lm

Ausstrahlwinkel Down: 165° / 111°

Blendungsbewertungsindex RUG (4H 8H): 24

Systemeffizienz: 145 lm/W

Bemessungsleistung 2: 35 W

Bemessungsleuchtenlichtstrom 2: 4950 lm

Ausstrahlwinkel Down 2: 165° / 111°

Blendungsbewertungsindex RUG (4H 8H) 2: 25.6

Leuchtenlichtausbeute 2: 141 lm/W

Lichtaustritt: vorwiegend direkt

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Lichtverteilung: symmetrisch
 Betriebsgerät: Konstantstrom-Versorgung
 Spannung: 220 - 240 V / 50 Hz, 60 Hz
 Leistungsfaktor: 0.97
 Schutzklasse: II
 Leuchten an Sicherung B10A: 13
 Leuchten an Sicherung B16A: 21
 Leuchten an Sicherung C10A: 26
 Leuchten an Sicherung C16A: 43
 Einschaltstrom / Einschaltzeit: 52 A / 40 µs
 Schutzart: IP 66
 Umgebungstemperatur: -30 °C bis + 50 °C
 Schlagschutz: IK08
 Glühdrahtprüfung: 850 °C
 Konformitätszeichen: CE, EAC
 liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

.....

vom Bieter einzutragen

1.7.80

2,000 St
Bodenaufbauleuchte
 Bodenaufbauleuchte

mit vierseitigem Lichtaustritt 360°, überrollbar für Druckbelastung bis 1.000 kg (~10 kN). :
 Effizientes optisches System, das nahezu keinem Verschleiß unterliegt.
 Leuchte besteht aus Aluminiumguss und Edelstahl.

Beschichtungsfarbe: Farbe Grafit

Borosilikatglas

Silikondichtung

Leuchte mit Montageplatte zum Aufschrauben auf ein Fundament oder auf ein Anschlussgehäuse

Montageplatte aus Edelstahl

Werkstoff-Nummer 1.4301

3 Befestigungsbohrungen ø 9 mm Teilung 120° · Teilkreis ø 132 mm

1,8 m wasserbeständige Anschlussleitung 07RN8-F 3 G 1ø mit eingebautem Wasserstopper und 1,2 m PVC Installationsrohr

LED-Netzteil

220-240 V x 0/50-60 Hz

Schutzklasse I

Schutzart IP 67 Staubdicht und Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen Druckbelastung 1.000 kg (~10 kN) Schlagfestigkeit IK10 Schutz gegen mechanische Schläge < 20 Joule Maximale Oberflächentemperatur 30 °C (gemessen nach EN 60598 bei ta 15 °C) r Sicherheitszeichen c Konformitätszeichen Gewicht: 2,8 kg Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energieeffizienzklasse (G)

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Leuchtdurchmesser Ø 270 mm, Höhe 55 mm. liefern, montieren und beschalten		
		Fabrikat / Typ: -!		
		vom Bieter einzutragen		
1.7.90	4,000	St Verteilerdose Verteilerdose	_____	_____
		Verteilerdosen für den Einbau ins Erdreich. Nach dem Verkleben der elektrischen Leitungen muss die Verteilerdose mit der mitgelieferten Vergussmasse ausgegossen werden. Schutzart IP 68 · Schutzklasse II Gehäuse aus Kunststoff 7 Leitungseinführungen · Anschlussklemmen 5 x 4□ Vergussmasse: Kartusche mit Gelfüllung. liefern, montieren und beschalten		
		Fabrikat / Typ: -!		
		vom Bieter einzutragen		
1.7.100	4,000	St Erdstück Erdstück	_____	_____
		Erdstück für die Befestigung von Leuchten und Lichtmasten mit Fußplatte im Boden. Erdstück besteht aus Stahl Feuerverzinkt nach EN ISO 1461 3 Gewindeeinsätze mit Befestigungs- Schrauben M8 x 25 aus Edelstahl Werkstoff-Nr: 1.4301 seitliche Leitungseinführung 70 x 30 mm. Für die Befestigung von Leuchten und Lichtmasten mit Fußplatte im Boden. Länge: 500 mm Breite: 165 mm Tiefe: 165 mm Teilkreisdurchmesser 132 mm Seitliche Leitungseinführung 80 x 55 m Gewicht: 4,5 kg		

Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

liefern und montieren

Fabrikat / Typ:

-

vom Bieter einzutragen

1.7.110

4,000 St

Rettungszeichenleuchte, einseitig, IP66

Selbstüberwachende LED Einzelbatterie-Rettungszeichenleuchte mit 20 m

Erkennungsweite für Wandmontage, gem. DIN EN 60598-1, DIN EN 60598-2-22 , DIN EN ISO 7010 und DIN EN 1838 für Anlagen gem. DIN EN 50172, DIN VDE 0100-560 und DIN V VDE V 0108-100 zum separaten Betrieb oder zum Anschluss an die zentrale Überwachungseinrichtung Web-Controller (ungeschirmte 2-adrige Busleitung erforderlich). Gem. ISO 9001 entwickelt, gefertigt und geprüft.

Robuste Konstruktion (IK07), hochwertige Kunststoffe, zuverlässige Elektronik, umweltfreundliches Design und geringer Stromverbrauch machen die Leuchte zu einer nachhaltigen Leuchte, die für eine lange Lebensdauer entwickelt wurde. Unauffälliges Design mit schlankem Gehäuse, 34 mm Tiefe.

Besonders gleichmässige und helle Ausleuchtung des Piktogramms mittels hierauf speziell abgestimmten LED-Optiken, nach DIN EN 1838, DIN 4844-1 und ISO 3864-1:

- Leuchtdichte der weissen Kontrastfarbe: Lm >= 500 cd/m² (Netzbetrieb)
- Gleichmässigkeit Lmin/Lmax > 0,8.

Leuchte inkl. innenliegendem und austauschbarem Piktogramm-Set nach ISO 7010 (Pfeil oben, unten, links, rechts).

*Lebensdauer: ca. 10 Jahre ohne Austausch von Komponenten unter Laborbedingungen, nachgewiesen durch 1 Jahr Alterungstest bei 70 °C Umgebungstemperatur. Die Lebensdauer kann unter Realbedingungen auch kürzer sein, da diese abhängig von den Umgebungsbedingungen, wie beispielsweise der Temperatur ist.

Serienmässiger Funktionsumfang:

- Notlichtbetriebsdauer 1 h, 3 h oder 8 h wählbar
- manueller Funktionstest oder Betriebsdauertest über Magnet
- Betrieb, Funktionstest, Betriebsdauertest über Bicolor-LED
- generell für Dauer- oder Bereitschaftsschaltung geeignet
- im Netzbetrieb dimmbar 50 oder 500 cd Einstellung über Schalter, und zusätzliche Einstellung über den Magneten (30 %, 70 %, 100 %)
- mit Increased Affordance (IA) Funktion: Ausgelöst durch einen Web-Controller blinkt oder pulsiert das Rettungszeichen, um die Erkennbarkeit zu verbessern.

Erkennungsweite: 20 m

Lichtstrom Φ_E/Φ_N am Ende der

Notlicht-Nennbetriebsdauer: 100% @ 1h, 50% @ 2h, 30% @ 3h, 16% @ 8h

Batterie: LiFePO4 long life 3,2 V / 1,5 Ah

Gehäusematerial: Polycarbonat

Gehäusefarbe: Weiss RAL9003

Anschlussklemmen: 2 x 3 x 2.5 mm²

Anschlussspannung: 220 - 240 V AC, 50/60 Hz // 176 - 275 V DC

Leistungsaufnahme inklusive LED-Versorgung

(Scheinleistung/Wirkleistung) 1 VA / 0,3 W (Bereitschaftsschaltung)

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Mailbenachrichtigung mit Quittierfunktion für zuordnungsbare Ereignisse. Hierbei sind die 10 E-Mail-Adressen in 2 Mail-Empfängergruppen aufgeteilt, um eine Eskalation-Hierarchie zu erstellen.

Die Bedienung des Controllers ist passwortgeschützt, wobei zwischen Zugangsberechtigungen Benutzer und Administrator unterschieden wird.

Weiterhin kann für alle Leuchten, eines Stranges, einer Zone oder nur für eine einzelne Leuchte in Betriebsruhezeiten die Notlichtfunktion blockiert werden (Dauerlichtleuchten sind ausgeschaltet und in bei einem Netzausfall schalten die Leuchten nicht auf Batteriebetrieb um). Außerdem können Leuchten, die im Normalbetrieb auf Dauerlicht geschaltet sind, aus der Ferne ausgeschaltet werden, wobei bei einem Netzausfall diese Leuchten automatisch auf Batteriebetrieb eingeschaltet werden.

Der Web-Controller verfügt über 3 digitale Eingänge, davon sind 2 frei programmierbar und ein Eingang als Blockiereingang für alle Leuchten ausgeführt. Eine Ruhestromüberwachung (Differential-Schleifenüberwachung) im Blockiereingang erkennt zuverlässig einen Kurzschluss bzw. eine Unterbrechung und versetzt alle Leuchten in den Normalbetrieb. Ferner verfügt der Web-Controller über 2 frei zuordnungsbare Relaisausgänge (Wechselkontakt), um z.B. Störmeldungen an eine übergeordnete GLT weiterzuleiten.

Technische Daten:

Versorgungsspannung: 230V AC, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme: < 4 Watt Stand-by

< 21 Watt bei Volllast

Anschlussklemmen: 2,5 mm²

Zul. Umgebungstemperatur: 0 bis +35 °C

Schutzart: IP20

Gehäusety: DIN-Schiene, 12TE zum Einbau in bestehende Verteilerschränke

Abmessungen (mm): L = 214, B = 110, T = 60

CGLine+ Busanschluss: 4 Stränge (je 2-adrig nicht geschirmt) mit je bis zu 200 Leuchten

Ethernet Port: 1 x RJ45

USB Anschlüsse: 1 x Host (USB1), 1x Device (USB2)

Blockiereingang: S1/S2 mit Differentialschleifenüberwachung

Digitale Eingänge: 2 x, frei zuordnungsbar

Relaisausgänge: 2 x Wechselkontakte, 24 V, 0,5A; frei zuordnungsbar

LED-Anzeigen für: Versorgungsspannung (grün), Test (gelb), Summenfehler (rot)

Übertragung Senden/Empfangen je Strang (gelb)

Ethernet-Anschluss (grün)

USB1 und USB2 (gelb/ grün)

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.8	Erdung und Potentialausgleich			
	Hinweistext			
	Für das Bauvorhaben ist der erforderliche Blitzstrom-/Überspannungsschutz und Potentialausgleich fachtechnisch entsprechend gültiger Vorschriften zu erstellen. Grundlage hierzu ist die DIN VDE 0100-410, DIN VDE 0100-540 in Verbindung mit DIN VDE 0185 ,0190 und 0675. In die Einheitspreise sind alle notwendigen Anschlußschellen, Befestigungselemente und Anschlüsse anteilig mit einzukalkulieren			
1.8.10		Potentialausgleichsschiene		
		Potentialausgleichsschiene		
		für den Potentialausgleich nach DIN VDE 0100-410/-540 sowie Blitzschutzpotentialausgleich nach DIN VDE 0185-305		
		<ul style="list-style-type: none"> • nach VDE 0618, Teil 1 • mit Klemmschiene 10 x 10 mm aus Messing, vernickelt • mit kontaktsicheren Reihenklemmen aus Stahl, galvanisch verzinkt • Abdeckhaube und Schienenböcke aus Polystyrol, grau • Abdeckhaube plombierbar / beschriftbar • blitzstromtragfähig 100 kA (10/350) • Zugbügel mit Schraubensicherung gegen Selbstlockern 		
		Anschlussmöglichkeiten:		
		<ul style="list-style-type: none"> • 7 ein- oder mehrdrähtige Leitungen 2,5-25 mm² oder feindrähtige Leitungen bis 16 mm² (max. Ø 7 mm) • 2 ein- oder mehrdrähtige Leitungen 25-95 mm² oder feindrähtige Leitungen bis 70 mm² (max. Ø 13,5 mm) • 1 Flachleiter 30 x 3,5 mm 		
		liefern, montieren und beschalten		
	4,000	St		
1.8.20		Erdkabel NYY-J 1x6qmm		
		Erdkabel NYY-J 1x6qmm		
		CU-Zahl 58,		
		liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen verlegen, einschließlich Befestigungsmaterial (Schellen für Steigeleiter und AP-Befestigung), unter Putz, Rohfussboden		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Verlegeanteile: 10 AP-Endverlegung		
		80% Sammelhalter		
		10% Verlegesysteme		
		inkl. Ringkabelschuh je Ende		
		liefern und verlegen		
1.8.30	15,000 m	PVC-Verdrahtungsleitung H07V-K 6 qmm, PVC-Verdrahtungsleitung H07V-K 6 qmm, CU-Zahl 58, feindrähtig, nach DIN 57281/VDE 0281 selbstverlöschend, flammwidrig, Aderkennzeichnung: grün-Gelb liefern und in Teillängen auf/in vorhandenen Verlegesystemen (Kabelleitern, Sammelhalter, Insta-Rohr, Leitungsführungskanäle, Mauerwerksschlitze, TroBau-Wände, unter Putz, etc.), einschließlich Schellen für Kabelleitern, verlegen. Verlegeanteile: 10% AP-Endverlegung 80% Sammelhalter 10 Rohfußboden	_____	_____
1.8.40	115,000 m	Multi-Klemme stahl-verzinkt Multi-Klemme stahl-verzinkt, Ø 8-10 mm für die universelle Verwendung als T-, Kreuz-, Parallel und Stoßklemme liefern und montieren	_____	_____
	3,000 St		_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.9 **Türsprechanlage**

Hinweistext

Die zu Installierende Türsprechanlage dient zur Verbindung der Küche mit dem Lieferanteneingang.

1.9.10 **Türstation**

Türstation

Edelstahl-Türstation 1WE

Vandalismusgeschützte Türstation,

Material/Oberfläche: Edelstahl V2A (geschliffen Korn 240);

Frontplattenbefestigung ohne sichtbare Montageelemente. Montageart:

Unterputz mit UP-Kasten;

Namensschildbeleuchtung mit weißen LEDs;

Klingeltastenbeleuchtung mit weißen LEDs. Inkl. Einbaulautsprecher

Mit 1 Klingeltaste, vorinstalliert. Maße:

Frontplattenbreite 154 mm x Frontplattenhöhe 241 mm x Frontplattenstärke 2,5 mm.

Unterputzkastenbreite 130 mm x Unterputzkastenhöhe 217 mm x Unterputzkastentiefe 52 mm.

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

!

.....!

vom Bieter einzutragen

1,000 St

1.9.20 **Freisprechstelle**

Freisprechstelle weiss

Prozessorgesteuertes Freisprechen für optimale Sprachqualität auch bei Umgebungsgläuschen. Mithörgesperert.

Sichere Bedienung über beleuchtete und gut erkennbare Tastensymbolik.

Taste für Gespräch annehmen und Gespräch beenden. Rufunterscheidung (Türruf/Etagenruf).

5 melodische Ruftöne.

Lautstärke der Sprachwiedergabe mehrstufig einstellbar. Rufabschalter mit Statusanzeige.

Ruflautstärke 4-stufig einstellbar.

Bauhöhe 23 mm

Türöffnertaste.

Lichtschalttaste.

1-Mann- Inbetriebnahme möglich. Vorverdrahtung über Steckklemme.

Einstellschutz in Verbindung mit Netzgerät

Robustes Gehäuse. Für UP-Montage mit UP-Rahmen.

Maße: BxHxT 90 x 152 x 23 mm.

Farbe: weiss

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

!

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

vom Bieter einzutragen

1.9.30

1,000 St

Netzgerät

Netzgerät für Türsprechanlage

Mit Programmierschutz vor unbeabsichtigter Änderung der Einstellungen.

Unterstützt Einstellverfahren über Etagedrucker, Türöffnerschaltausgang max. AC24V 1A mit einstellbarer Tueroeffnerschaltzeit,

LED-Funktionsanzeigen für Sprechen, Türöffnen und individuelle Einstellungen und Betriebsspannungen. Elektronische Sicherung der Betriebsspannungen. Codeschlossfunktion.

In Normverteiler nach DIN 43871 sowie AP montierbar, Stromversorgung AC230V 50Hz + 6 bis 10 Prozent, Leistungsaufnahme max. 34,5VA,

Betriebsspannung AC11V 1,6A, DC30V bis 15V 0,5A,

Masse H90xB125xT60mm

liefern, montieren und beschalten

Fabrikat / Typ:

-

vom Bieter einzutragen

1,000 St

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

1		Elektroinstallation		
1.1		Baustelleneinrichtung		
1.2		Sonstige Leistungen		
1.3		Baustromverteilung		
1.4		Bau- und Orientierungsbeleuchtung		
1.5		Demontagen		
1.6		Niederspannungsinstallationsanlagen		
1.7		Beleuchtungsanlage		
1.8		Erdung und Potentialausgleich		
1.9		Türsprechanlage		

Summe:

USt 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.